







**Augen-Hilfssatz von Dr. Treibich.** Dresden, Brüderstraße Nr. 46 (Sprechstätte: 10-12 und 2-3 Uhr).  
**Augenarzt Dr. K. Weller L. (Pragerstraße) 21.**  
**Dr. med. Koenig, am See 30, I. (n. d. Oppolzien, Blas.) Sprechst. 1. Geb., 10-12, Dienstag und Freitag auch Abends 8-9.  
 Dr. med. Blau, homöopath. Arzt, heißt laut 40-jähr. Ctr. alle Geschlechterleben, Wohlküsser, Schwächezustände u. s. m., auch breitl. ohne Dikt. Dresden, Birnholzstraße 12. Nr. 10, 1.  
**Dr. med. Josse, Blodkrüterstr. 2, III. Sprechst. für geb. Hout, Galz. u. Frauenkrankheiten täglich von 9-1, 3-8.  
 Dr. med. Engelmann, für Geschlechts-, Haut-, Galz. u. Frauenkrankheiten. Seelenarzt, auch breitl. Wechselseitige Krankh. d. Haars, d. Augs. u. Geschlechtskr. gratis. 11-12. Elternstr. 4, I.**  
**Med. praecl. Hirschauer, Sprechst. für Syphilis, Geschlechts- und Blasenkrankh., Schwächezustände und Frauenkrankh. u. c. Neustadt. An der Kirche 8, 2. Etage. Zu f. v. 9-12 Uhr und 7-8 Uhr Abends.****

**V. Cezekowski, Hydropath (Naturheilmethode).** Victoriastrasse 22, dritte Etage. Sprechstunden von 12 bis 3 Uhr.  
**Magnetopath Pollmar (Friedrichstr. 51) heißt lt. 11. con. Praxis Krankh. und Leidende täglich von 10-11, Sonntags von 10-11 Uhr.**  
**Goselsky, für Geschlechts- und Hautkrankheiten.** Jacobsgasse 9, I. Et., Friedhofstr. 11, 12, 12-14, u. 6-8 Uhr.  
**Privat-Klinik L. G. Friedl. (Geschlechtskrankh. und der Folie), Wund-, Galz., Haut-, Dermatitiden, Breitl. I. 3. Schneiderei (I. 10 Uhr, abends) von einem vertraut. Heilpraktiker d. Arznei z. Sprech. 9-2 Uhr nach Abends 10-12 Uhr.**  
**Geschlechts- und Hautkrankh. Ausschluss jeder Art werden kann und führt leicht zu einer Frau der Arznei I. 3. Et. Zu f. v. 10-11 und 3-5, auch Abends von 7-8 Uhr.**  
**Bruchbandagen aller Art, sowie Abstreifungen für die Behandlung u. Verletzung der Gelenke, verhindernden Bruchbandagen, der Verletzung der Gelenke, verhindern Bruchbandagen, Blattmädel 13. Anfert. v. Ausläden, erhaben. Riedel u. Blattmädel 14. Anfert. v. Ausläden, erhaben.**  
**Bruchbandagen aller Art, sowie Abstreifungen für die Behandlung u. Verletzung der Gelenke, verhindern Bruchbandagen, Blattmädel 13. Anfert. v. Ausläden, erhaben. Riedel u. Blattmädel 14. Anfert. v. Ausläden, erhaben.**  
**Auswahl von Bettwäschen, Matratzen, 17.**  
**Pianinos, Altholz, Harmonium und Flügel, sehr billig, beschafft und verleiht. G. Weinrich, Altmarkt 24, 2.**  
**Werner Schreinereien v. Robert. W. Nam, Altmarkt 25.**  
**Röhrschmiede H. Grossmann, am See 34.**  
**Weltbestes u. ältestes erprobtes Sarzmagazin am See 34.**  
**Trauerwaren-Magazin zur „Plätz“, am See 3.**

#### Familien-Nachrichten.

**Geboren:** Ein Mädchen; Sartorius, Arbeitgeber, Name unbekannt. Mutter, Schneiderin, Stadt-Apotheker, Bautzen.

**Aufgetreten:** Dekorationsmaler L. A. Günther, Meissen, m. S. W. Wagner, Schneidermeister L. D. Buchhalter W. Wittig, D. m. A. M. vere. Donitz geb. Barthel, Strumpfwirkermester L. C. Grempp, Alsfeldt v. Strobel m. G. G. Rahn, Arbeitsmann L. D. Klempner, D. C. Weiß m. A. G. G. Schubert, Bödenau, L. D. M. Glaschütz v. R. J. D. m. E. B. vere. John geb. Reil, Handarbeiter L. Pöhlmann, Glotener, Gleichen, H. B. M. Bieneck m. L. L. Heinrich, Bödenau, L. D. C. Hillebrecht m. A. M. Reinert m. G. H. Wiedemann, Fleischmeister L. D. Kaufmann E. Gottschall, D. m. J. Kall, Brüdermanns, F. J. Müller m. W. G. Sturm, Weber L. Weiden.

**Getraut:** Dr. Oscar Wdp. mit Sophie Fischer, Lieberlinen, Hochzeitsort Konstanz, Postmann mit Dorothy Kramer, Leipzig.

**Gestorben:** Anna, Louise Kümann, Rosenheim in Bayern + 24. Woch. Bernhard Herren, Deuben + 27.

**Bekanntmachung.** Hierzu die Ankündigung, das der Blaupfeifeierliche Herr

**Karl Hermann Wagner** den 29. d. 1880. verstorbene und den 31. d. 1880. Nachm. 3 Uhr auf dem Gotteshäuser zu Koblenz begegneten wird.

**Lebhaft:** Den 30. Oct. 1880. Der Gemeinderath.

**Leben** Berücksichtigt und Amt zu dem neuen Jahr. Kreisdebatte statt. Um 11 Uhr Theilnahme bitter. Dresden, 30. Oct. 1880.

**Die trauernde Witwe** Marie Flegel.

**Herr durch die Trauernde** Maria Flegel.

**Sophie verw. Brückner** geb. Bagger geb. Bagger nach längerem und schweren Leben heute Abend um 2 Uhr fast entblödet ist. Sie verstarb am Montag Abend den 1. November d. J. Nachm. 1 Uhr von der Totenwalle des Friedhofes abgeholt und bestattet. Dresden, 29. October 1880.

**Bonine verm. Hoffmann.**

**Zodes-Anzeige.** Gestorben Abend 8 Uhr verschied nach langen schweren Leben unter guter Beter, Sohn und Tochter, Herr Johann Gottlieb Bergmann, penf. Eisenbahnamt der sgl. sächs. Staatsbahn. Dies seinen vielen Freunden und Bekannten mit Mitteilung. Dresden, 29. October 1880. Die trauernden Hinterlassenen.

**Joseph Flegel** nach langerem Leben fast entblödet ist. Das Beerdigungsmahl am Dienstag Abend, 3 Uhr auf dem neuen Jahr. Kreisdebatte statt. Um 11 Uhr Theilnahme bitter. Dresden, 30. Oct. 1880.

**Die trauernde Witwe** Sophie verw. Brückner

geb. Bagger nach langerem und schweren Leben heute Abend um 2 Uhr fast entblödet ist. Sie verstarb am Montag Abend den 1. November d. J. Nachm. 1 Uhr von der Totenwalle des Friedhofes abgeholt und bestattet. Dresden, 29. October 1880.

**Julius Hermann,** Schuhmacher, als Witwe, Eugenie Töpfer geb. Mayer, als Tochter, Camillo Töpfer, als Schwiegertochter.

**Herzlichen Dank** nach erfolgter Rückkehr vom Grab eines treuen, sehr geliebten Gatten, Vaters, Sohnes, Bruders und Schwagers, allen seinen Freunden, welche er für die Wohl- und Freude seines Geschlechters und seiner Freunde empfiehlt.

**Wohlw., en 29. Oct. 1880.**

**Chr. Gottlieb Möbius,** den innigsten, aufrechtigsten

**Dank** ausdrücklich.

**Der treue Blumenhändler,** wie auch die zahlreiche, vorende Theilnahme an dem letzten Vielet haben bewiesen, daß der heutige Entschluß eines jungen Herrn nicht eine leichte Entscheidung war.

**Es hat uns das außerordentlich wohl gegeben.**

**Wohlw., en 29. Oct. 1880.**

**Die trauernden Hinterlassenen.**

**Schwarzfilzhut** am Freitag Abend Kohlmeier, 1. Geb. (Wagenplatz) verloren gegangen. Gegen Belohnung 1. D. Kohlmeierischer Verhältnisse abzugeben.

**Bonine verm. Hoffmann.**

**Zodes-Anzeige.** Gestorben Abend 8 Uhr verschied nach langen schweren Leben unter guter Beter, Sohn und Tochter, Herr

**Johann Gottlieb Bergmann,** penf. Eisenbahnamt der sgl. sächs. Staatsbahn.

**Dies seinen vielen Freunden und**

**Bekannten mit Mitteilung.** Dresden, 29. October 1880.

**Die trauernden Hinterlassenen.**

**Therese Paul** nebst Angehörigen.

**Die trauernden Hinterlassenen.**

**Ein Laden,**  
in welchem Garn- und Jutten-  
sack, ein Bergl., in weichem  
Stoffwaren schwunghaft be-  
trieben werden, sind mit oder  
ohne Wohnung zu vermieten.  
Gallenstraße 6, erste Etage.

**St. Wohnung**  
mit Hausmannsrosten. Neulöde  
Blechhof. Nähettes Blaumstrasse  
Nr. 67, Gartenhaus.

**Blasewitz,**  
Marktstraße 1, am Walpurgis-  
und Blechhof, sind  
**möblierte Zimmer,**  
auch mit Pension, sowie das er-  
wähnte Vorsteher, 6 Zimmer u.  
zu vermieten.

**Eine sep. Schlossstelle** sofort zu  
verm. pr. Blechhofstraße 12, 4.  
**Eine Schlossstelle** ist an der ersten  
zu verm. Stolzen 2 v. l.  
**Mühlen- und Bäckerei-**  
**Gru und Stüd** mit  
mit 1 Wohn-, 1 Spitz- und 1  
Schrotgang, ca. 5 Ecker Keller  
und Böden und 16,000 Mark  
Brandfalle ist unter sehr günstigen  
Bedingungen zu verkaufen.  
**Vergrößerungsfähige (3. 3.)**  
**Werkstatt** mit  
oder ohne Kontor u. Wohnung  
zu verm. Glad. im Sout.  
**Fogls** zu vermieten. Lößnitz,  
Reichenstraße 41, 1. Et.  
Schloß, 1. Unteretage (Körper) 1.  
zu Neulob in Neu- ob. An-  
tonshof Vogts im Preis bis zu  
50 Thlr. Nr. u. B. Q. 5 in  
die Mittel-Expedition d. Bl. gr.  
Rohrwerke 5, erbeten.

**1 Schlossstelle** 1. Q. ob. Bl. viel  
Schloß, 12. 5. Et. rechts,  
an die Expedition d. Bl.

**1 Geschäftsstof**  
in bester Lage ist von Neulöde  
zu vermieten. Nähettes d.  
C. Ernst, Geisendorf Jun.,  
Söllig.

**Zu vermieten**  
per 1. April 1881 in einem kleinen  
Hause und guter Geschäftslage:  
**1 herrschaftliche Woh-  
nung**, bestehend aus 7 Zim-  
mern und Badkdr., erste Etage.  
**1 Geschäftsstof**, schone,  
belle Räume, Halbdar.

**1 Laden** mit großem Schau-  
fenster. Nähettes Auskunft wird ertheilt  
Marienstrasse Nr. 13.

**Eine Werkstelle,**  
passend für Feuerarbeiter, zu  
mieten oder auch ein kleines  
Haus mit Werkstelle zu kaufen  
geachtet. Alt. ist man unter  
H. G. 642 „Invalidenbau“  
Dresden niederzulegen.

**Gesucht** ein bl. Saal, wo  
Böba, 1. Hause, off. m. Preis  
unter F. 107 Exped. d. Bl. erh.  
Winf. fbl. H.-Schlossstelle, gut  
besetzt, Matildienstr. 37, 3.

**Ein Lad. in Lößnitz**  
ist noch ein sehr ländliches  
Fogls sofort zu vermieten.

**1 Bl. Schlossstelle** in 1. 4 Bl. zu  
vermieten. Selleresse 10, 3.

**Pension,**  
lieblich, neue Luft, Nach-  
btl. L. Schloss, Anna, Kästner,  
reidi. Alt. bietet eine einfach  
einfache Familie. Off. H. 14. 645  
Invalidenbau Dresden.

**Eine Dame** findet Monate  
zuvor freudliche Wohnung  
und gute Belege bei  
Frau Röhle, Gebamme,  
Deuden bei Dresden.

**Damen** finden höchstes Kü-  
stnen, namne, vorzüliche  
Woh., gefunde und prächtige  
Wohnung im hölzer. feinsten  
Lage des Frau Laarmann,  
Gebamme, Seidenstr. 6, Dresden.

**Damen** 1. Monate lang, länger,  
Aufenthalt bei Frau Häntsch,  
Gebamme, Seidenstr. 3, 3.

**Damen** sind, ältere, Aufnahme  
bei Gebamme Gewissens.  
Rösschenbroda. Unbestimte  
erhalten gegen kleine Ent-  
schuldigung Kosten und Logis un-  
entbehrlich.

**Damen** finden b. größter Ver-  
schwiegenheit Monate lange  
stun., schönste Zimmer, bei Frau  
Mittner, heb., Blasewitz d. Dr.

**Damen** finden Platz u. Platz  
Hilfe in diskreten  
Angelegen. d. Frau E. Kästner,  
Berlin, Pottmühlestr. 23, 1. Et.

**Damen- und Kinderkleider**  
werden schnell und billig  
angeferthzt.

**Palmstrasse 9-10.**

**Damen** sind, unter Obhütung  
freundl. Klubnöhe, Frau  
Kästner, Gebamme, Blasewitz 45.

**Eine wenig deliziöse, im am-  
erikanischen Stile gelegene**

**Zins haus**  
mit größerem schattigen Gar-  
ten soll ihr den willigen Preis  
von 25,000 Mark verkaufen  
werden. Eventuell würde eine  
Werkstelle oder Hypothek mit  
in Zahlung genommen. Offeren  
unter „Zins haus“ an die Ge-  
richtsamt diese Blätter.

**Eine Banastolle.**  
Bietet am neuen Ritterhöfchen  
und den Gaußstein gelegen, ist zu  
verkaufen im Museum in Ober-  
Blasewitz.

## Die Schlesische Versicherung gegen Trichinengefahr

versicherte in dem Geschäftsjahre 1879/80 54,978 Schweine,  
und wurden als trichinös verarbeitet 105  
mit einem Gesamtversicherungsbetrag von 17,636 Mark 75 Pf.  
Agenten werden gesucht.

Dresden, Ende October 1880.  
**Die General-Agentur für Sachsen.**

Louis Jentzsch, Pillnitzerstraße 27.

**Das in Altenhof bei Rothen**  
gelegene, ganz neu und solid  
gebaute

**Mühlen- und Bäckerei-**  
**Gru und Stüd**

mit 1 Wohn-, 1 Spitz- und 1  
Schrotgang, ca. 5 Ecker Keller  
und Böden und 16,000 Mark  
Brandfalle ist unter sehr günstigen  
Bedingungen zu verkaufen.  
**Werkstatt** mit  
oder ohne Kontor u. Wohnung  
zu verm. Glad. im Sout.

**Fogls** zu vermieten Lößnitz,  
Reichenstraße 41, 1. Et.

Alt. h. hinterst. (Körper) 1.

zu Neulob im Preis bis zu

50 Thlr. Nr. u. B. Q. 5 in

die Mittel-Expedition d. Bl. gr.

Rohrwerke 5, erbeten.

**1 Schlossstelle** 1. Q. ob. Bl. viel

Werkst. 12. 5. Et. rechts,

an die Expedition d. Bl.

**1 Geschäftsstof**

in bester Lage ist von Neulöde

zu vermieten. Nähettes d.

C. Ernst, Geisendorf Jun.,

Söllig.

**Zu vermieten**

per 1. April 1881 in einem kleinen

Hause und guter Geschäftslage:

**1 herrschaftliche Woh-**

**nung**, bestehend aus 7 Zim-

mern und Badkdr., erste Etage.

**1 Geschäftsstof**, schone,

belle Räume, Halbdar.

**1 Laden** mit großem Schau-

fenster. Nähettes Auskunft wird ertheilt

Marienstrasse Nr. 13.

**Grundstücks-**

**Verkauf.**

**Eine Werkstelle,**

passend für Feuerarbeiter, zu

mieten oder auch ein kleines

Haus mit Werkstelle zu kaufen

geachtet. Alt. ist man unter

H. G. 642 „Invalidenbau“

Dresden niederzulegen.

**Otto.**

**Ein kleines**

**Villengrundstück**

in Sebnitz, nahe der Station

Radebeul gelegen, ist für den

Preis von Bl. 7500 sofort zu

verkaufen durch Blechhantvlt

Dr. Georg Schmidt, Dres-

den, Bonnstrasse Nr. 14, 2. Et.

**Ein großes**

**Restaurant**

mit Tischl., viele Räume, ist

unter günstigen Bedingungen zu

verpachten. Anzahlung 1000 Thlr.

Preis 3000 Thlr. — Alt.

Blechhantvlt, Blechhantvlt

Georg Schmidt, Bl. 7500.

**Zöpf, Uhrketten,**

alle vor kommenden Haararbeiten

fertigt von Auskämmeraaren zu

dem billigsten Preise. Haare

werden gekauft. Frau Stübner,

große Blasewitz 4, 3. Et.

**Die**

**höchsten Preise**

für gute get. Herren- u. Damen-

Karriere, Betteln, Blasche, Gold,

Uhr, Uhrensaatze, sowie

unmoderne Damen-Karriere u.

Mantel II gr. Brüder, II, I.

etwa Ludwig.

**Heiraths - Gesuch.**

Ein 1. vermietetes Mietshaus

aus guter Familie sucht sich auf

diesem Wege zu verkaufen.

Alt. H. 11. 645

Invalidenbau Dresden.

**Eine Dame** findet Monate

zuvor freudliche Wohnung

und gute Belege bei

Frau Röhle, Gebamme,

Deuden bei Dresden.

**Haus,**

in welchem seit vielen Jahren

ein Material-, Kolonial-

waren- und Dekorationss-

geschäft betrieben wurde, will-

ich verkaufen und kann Ueber-

nahme sofort gesuchen. Die Lage

des Hauses ist nominell für

den Betrieb der obengenannten

Weckstabilität äußerst angstig,

indem ein selbs dort ohne Kon-

kurrenz und ein Verdienst ist.

In weiterer Auskunft bin ich

gerne bereit.

**Palmarasse 9-10.**

**Damen** sind, unter Obhütung

freundl. Klubnöhe, Frau

Kästner, Gebamme, Blasewitz 45.

**Eine wenig deliziöse, im am-**

erikanischen Stile gelegene

**Zins haus**

mit größerem schattigen Gar-

ten soll ihr den willigen Preis

von 25,000 Mark verkaufen

werden. Eventuell würde eine

Werkstelle oder Hypothek mit

in Zahlung genommen. Offeren

unter „Zins haus“ an die Ge-

richtsamt diese Blätter.

**Eine Banastolle.**

**P. V.** Deutsches Uhr Werk  
für Geschäftszwecke (Glocken-  
Gäste-Zeiche).

**Hilfsverein „Constantia“.**  
Dienstag den 2. November d. J.  
Abend 8 Uhr.

### Gränzchen

im Saale zur „Tonhalle“. Billets für Mitglieder und deren Angehörige sind bestimmt für Besuch zu erhalten.

Der Betriebsvorstand.

**Männer-Gesangsverein**  
**Vorwärts,**  
**Strehlen.**

Am Reformationsfest, Sonntag 10. Okt. 1890.

### Concert I.

im Gasthof zu den „Ostern“  
Viktoriastr. 6 Uhr.

Stadt der Freude Mari.

Unterstützungsausschuss.

### Eiselle.

Montag den 8. November  
Büttelfest, beginnend mit  
Stadtfeierfest im Büttelfest-Saal  
Viktoriastr. 15 Uhr, um 10 Uhr  
Kaffe zu haben. Um 11 Uhr  
Besuch der Büttelfest-Mitglieder  
Kaffe haben. Die Betriebsverwaltung.

F. A. Stein, Vorstand.

**Büttelf-Verein I.**  
Samstagabend den 6. Novbr.  
erster Familien-Abend

im Büttelf. Innenraum des  
Gästehauses der Büttelfest-Mitglieder  
und beim Kaffeehaus Büttelfest, zum  
Vorstandssaal, Hauptstr. 27, 1. Et., und bei  
den Vorstandsausschussmitgliedern an-

nehmen. Abfahrt 8 Uhr, bald

die 3 Uhr. Der Vorstand.

**Sängerbund.**  
vom 1. bis 5 Uhr Getränke-  
stunde im 1. Stock des  
Sothe's. Wallstraße 16.

Geburtstag von 7 Uhr an geselligen

Veranstaltung mit  
Tanz, wo zuerst durch Mitglie-  
der eingeführt willkommen.

F. G.

**Kranken-Hilfsverein.**  
Bund der Deutschen.

Montag den 5. November  
Haupt-Veranstaltung bei  
den Sothe's, große Bühne am

Platz Nr. 1. Städte, Ausstellung

der Mediziner, Material, Vor-  
lesungen, Ausstellung der Büttelfest-  
Mitglieder einzuführen.

Der Bevollmächtigte.

**Unterstützungss-  
Verein**

der Moritzbörse.

Dienstag den 2. Novbr. Ver-  
anstaltung in den Reichs-  
bällen, Aufnahme neuer Mit-  
glieder. In treuen Erinnerung  
der Mitglieder einzuführen. F. G.

Aug. 1890.

Dresden.  
Hand-  
werker-  
verein.

Montag den 1. November

Abend 8 Uhr. Versammlung  
im Büttelfest-Saal, Aufnahme neuer Mit-  
glieder. In treuen Erinnerung  
der Mitglieder einzuführen. F. G.

Der Vorstand.

**Turnverein „Zahn“**

Unter den Büttelfest-Mitgliedern d. 18. J.  
am jeden Dienstag und Freitag  
vom 8. n. 10 Uhr untergeordnet  
zum getrennten Zusammentreffen  
deren Vereinszwecke. Am 20. J.  
findet wieder ein gemeinsamer  
Antritt in der Zahn'sche Villa der  
Stadt statt. Eintritt 10 Pfennig.

Montag den 4. November:

Abend 8 Uhr. Versammlung  
der Mitglieder. F. G.

Der Vorstand.

**Zur Turnverein**

„Zahn“

Unter den Büttelfest-Mitgliedern d. 18. J.  
am jeden Dienstag und Freitag  
vom 8. n. 10 Uhr untergeordnet  
zum getrennten Zusammentreffen  
deren Vereinszwecke. Am 20. J.  
findet wieder ein gemeinsamer  
Antritt in der Zahn'sche Villa der  
Stadt statt. Eintritt 10 Pfennig.

Unterstützungss-Verein

Tanjordner.

Morgen Montag d. 1. Novbr.

**Damen-  
Gränzchen**

(Blitzungstisch)

im Saale zu den  
Reichshäusern.

Entree mit Tisch: Herren 60 Pf.  
Damen 25 Pf., Büttelfest-Mitglieder 15  
Pf. Anfang des Tanzes 7 Uhr.

Das zahlreichen Besuch bitten

die Gewaltigung.

**Dr. med. Meyner,**

Naturheilanstalt

Albertbad bei Chemnitz.

Fräulein Helene!

Beitrag liegt wie übiger.

**Blitzungstisch**  
Plauen und Umgegend.  
Montag den 1. November  
Abend 8 Uhr im Blitzungstisch  
Ball. Mitglieder 50 Pf., deren  
Gäste 100 Pf. (Bettelgeldchen  
anziegen.)

**Döring-Verein.**  
Wittnau d. 3. Novbr.  
Ab. 8 U. Monats-  
versammlung in  
Wittnau's Salen.  
Der Vorstand.

**Verein gewerbte.**

**Schuhmacher.**

Morgen Versammlung

Jubiläum 1.

Das 1. Jubiläum: Vorstand  
des Alten, Martin Friedrich  
Bauma: Eröffnung, Aussicht  
und Zusammenhang des  
menschlichen Daseins. Namen  
zu vollenden.

**D. Vorstand.**

**Die Parochianen der**  
Augsburgische und der  
Friedrichstadt

gibt auch den unterschieden-  
heitlichen und anhaltende  
Verein am Ende der Bischöflichen  
Aussichtswahl der Friedensver-  
trag der Augsburgischen und Fried-  
richstadtischen Kirche.

**Alexander Meyher.**

Montag 8. November  
Büttelfest, beginnend mit  
Stadtfeierfest im Büttelfest-Saal  
Viktoriastr. 15 Uhr, um 10 Uhr  
Kaffe zu haben. Um 11 Uhr  
Besuch der Büttelfest-Mitglieder  
Kaffe haben. Die Betriebsverwaltung.

F. A. Stein, Vorstand.

**Büttelf-Verein II.**

Samstagabend den 6. Novbr.  
erster Familien-Abend

im Büttelf. Innenraum des

Gästehauses der Büttelfest-Mitglieder

und beim Kaffeehaus Büttelfest,

Viktoriastr. 27, 1. Et., und bei

den Vorstandsausschussmitgliedern an-

nehmen. Abfahrt 8 Uhr, bald

die 3 Uhr. Der Vorstand.

**Sängerbund.**

vom 1. bis 5 Uhr Getränke-  
stunde im 1. Stock des

Sothe's. Wallstraße 16.

Geburtstag von 7 Uhr an geselligen

Veranstaltung mit  
Tanz, wo zuerst durch Mitglie-  
der eingeführt willkommen.

F. G.

**Verein**

**Normannia.**

Zum Besten der Normannia-

alle armen Kinder.

Sonntag den 7. Novbr. 1890

**II. Gast - Abend**

an den Tischen von Brunn's

Hotel, befindlich in Theater

und Ball. Einlaß 6 Uhr. Ge-  
brauch 7. Uhr.

Der Vorstand.

**Verein**

**der Gewerbetreibender**

**Werdau.**

Montag den 1. November

Stadtfeierfest, beginnend mit

Stadtfeierfest im Büttelfest-Saal

und beim Kaffeehaus Büttelfest,

Viktoriastr. 27, 1. Et., und bei

den Vorstandsausschussmitgliedern an-

nehmen. Abfahrt 8 Uhr, bald

die 3 Uhr. Der Vorstand.

**Verein**

**Normannia.**

Zum Besten der Normannia-

alle armen Kinder.

Sonntag den 7. Novbr. 1890

**III. Gast - Abend**

an den Tischen von Brunn's

Hotel, befindlich in Theater

und Ball. Einlaß 6 Uhr. Ge-  
brauch 7. Uhr.

Der Vorstand.

**Verein**

**Normannia.**

Zum Besten der Normannia-

alle armen Kinder.

Sonntag den 7. Novbr. 1890

**IV. Gast - Abend**

an den Tischen von Brunn's

Hotel, befindlich in Theater

und Ball. Einlaß 6 Uhr. Ge-  
brauch 7. Uhr.

Der Vorstand.

**Verein**

**Normannia.**

Zum Besten der Normannia-

alle armen Kinder.

Sonntag den 7. Novbr. 1890

**V. Gast - Abend**

an den Tischen von Brunn's

Hotel, befindlich in Theater

und Ball. Einlaß 6 Uhr. Ge-  
brauch 7. Uhr.

Der Vorstand.

**Verein**

**Normannia.**

Zum Besten der Normannia-

alle armen Kinder.

Sonntag den 7. Novbr. 1890

**VI. Gast - Abend**

an den Tischen von Brunn's

Hotel, befindlich in Theater

und Ball. Einlaß 6 Uhr. Ge-  
brauch 7. Uhr.

Der Vorstand.

**Verein**

**Normannia.**

Zum Besten der Normannia-

alle armen Kinder.

Sonntag den 7. Novbr. 1890

**VII. Gast - Abend**

an den Tischen von Brunn's

Hotel, befindlich in Theater

# Tivoli.

Heute von 4, morgen v. 7 Uhr ein Ballmusik.  
Gasthausgäste F. A. G. Helbig.  
NB. Umtausch des Passespartouts.

# Orpheum

Kamenzerstr.

Heute Sonntag Ballmusik,  
von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.

Morgen Montag von 7-11 Uhr Tanzverein.  
Eintritt 50 Pf., Damen 25 Pf. incl. Getre. A. Auger.

# Ballhaus.

Heute und morgen Ballmusik, heute von 4-7, morgen von  
7-10 Uhr Tanzverein zu 50 Pf. S. Augermann.

# Schützenhaus.

Windmühlenstrasse 3.  
Heute und morgen Ballmusik, heute von 4-14, 7 Uhr,  
morgen von 7 bis 10 Uhr Tanzverein. C. König.

# Eintracht.

Heute von 4, morgen von 7 Uhr  
am Tanzvergnügen. Schäßbach-  
stunden, 8. Klasse. Es füllt freudig.  
ein Theres. ver. Franks.

# Restauration Schusterhaus.

Heute gutbesuchte Ballmusik. C. Knobloch.

# Grüne Wiese.

Heute Ballmusik. H. Thiele.

# Strehlen. Ballmusik.

F. Pallauch.

# Colosseum.

Heute und morgen Ballmusik, heute von 4-7 U., morgen  
von 7-10 Uhr Tanzverein. Graf Arnsberg.

# Damm's

Etablissement.

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen von  
7-12 Uhr Tanzverein. Eintritt mit Tanz für Herren 50 Pf.,  
für Damen 20 Pf. Paul Freyer.

# Stadt Bremen. Ballmusik.

Es füllt freundlich ein. M. Krebsmaier.

# Räcknitz. Ballmusik.

H. Tögel.

# Bellevue.

Heute und morgen  
gutbesuchte Ballmusik  
und Tanzverein. J. Pietzsch.

# Centralhalle.

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen  
Damenfräulein. Eintritt mit Tanz für Herren 60 Pfennige,  
Damen 20 Pfennige. Anfang 7 Uhr. Etablissement H. Gelschägel.

# Schweizerhaus.

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein, morgen  
von 7-11 U. Eintritt mit Tanz Herren 50, Damen 25 Pf. L. Krause.

# Deutscher Kaiser in Fleisch.

Heute zum Reformationsfest starkbesuchte Ballmusik, Ein-  
tritt 4 Uhr, möglicherweise eintritt A. Beh.

# Misbach's Säle,

Grosses Ball-Etablissement.

Heute Ballmusik

3 Tanzsaal nur 10 Pf. gleichviel ob Streich- oder Blasmusik.  
NB. Morgen von 7-11 Uhr Tanzverein. Eintritt mit  
Tanz: Herren 50 Pf., Damen 25 Pf. H. Misbach.

# Alstriesen. Ballmusik.

Ergedenkt F. Topfer.

# Gasthof Zschertnitz.

Heute ein Ländchen. A. Hebel.

# Gasthof Blasewitz.

Heute Sonntag von 4 Uhr an starkbesuchte Ballmusik.  
Ergedenkt H. Graßmäler.

# Körner-Garten.

Heute Sonntag Ballmusik. Anfang 5 Uhr Selbstbedieneten  
Plattenküchen. W. Kaffee, Käse und warme Speisen,  
gute Biere. Morgen Abend Ballmusik. Eintritt 7 Uhr.  
E. Hörenz.

# Eldorado.

Steinstrasse,  
nächst d. Terassse  
zu Campenstrasse.

Heute und morgen Ballmusik.  
Heute v. 4-7, morgen v. 7-10 Uhr Tanzverein zu 50 Pf.

# Streichtour 10 Pf.

Mittwoch großes Freiconcert wie noch nie.  
C. W. Stedel, Meister.

# Odeum.

Heute und morgen  
Ballmusik, Heute von 4-7, morgen von  
7-10 Uhr Tanzverein. H. Verw. Krause.

# Goldne Krone in Strehlen.

Heute zum Reformationsfest ein Ländchen,  
selbstbedienete Plattenküchen, Käse und warme Speisen,  
Kartoffeln volkstümlich u. bunt, Käsekrabben, sowie verschiedene  
andere Speisen. Richtigvoll Ernest Naumann.

# Park Reisewitz.

Heute Sonntag im neu erbaute Saale großer öffent-  
licher Ball, Anfang 4 Uhr. Eintritt gleichzeitig eine reich-  
haltige Speisenarie, H. Ulmen- und Vogelkäse bei toller  
Bedeckung. A. Preteledor.

# Brabanter Hof.

Heute starkbesuchte Ballmusik. Eintritt 50 Pf. H. Hengstel.

Gasthof alter Deissauer, Niedergorbitz.

Heute Sonntag Tanzverein, wobei mit Reformations-  
broden bestens aufwartet wird. G. Schumann.

# Flora-Garten.

Heute Sonntag Tanzmusik, wo  
wir freundlich einladen.

# Gasthof zu Kaitz.

Heute Sonntag Ballmusik.

# Orpheum

Kamenzerstr. Nr. 9 u. 10.

Heute und morgen Armfest.

Heute Sonntag Ballmusik,  
von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.

Morgen Dienstag von 7-10 Uhr Tanzverein, Herren  
50 Pf., Damen 25 Pf. incl. Getre. A. Auger.

# Gambrinus, Brauerei-Restaurat.

Heute und morgen Ballmusik. G. Möser.

# Tonhalle.

Heute und morgen Ballmusik, heute von 4-7 Uhr

Tanzverein. NB. Morgen von 7-11 Uhr Tanzverein, Herren  
50 Pf., Damen 25 Pf. incl. Getre. A. Auger.

Schneiders Gasthof in Vorstadt Neudorf.

Heute Sonntag von 4 bis 12 Uhr Ballmusik. H. Geller.

# Gasthof zum Kronprinz Hosterwitz.

Heute Sonntag Bratwurstfests und Ballmusik.

Es füllt freudig ein. A. Lehmann.

# Neustriesen, Gasthof z. Grafen Thun.

Heute von 4 Uhr an Ballmusik.

Graeben A. Thomas.

# Reichshallen.

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein zu 50 Pf.

W. Fröde.

# Lentewitz, Müller's Restaurant.

Heute zum Reformationsfest Ballmusik.

Graeben C. Müller.

# Diana-Saal.

Größtes Concert- u. Ball-Etablissement.

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein zu 50 Pf.

Wolfsburg von 7 Uhr an. Eintritt mit Tanz Herren  
50 Pf., Damen 25 Pf. E. Voigtlander.

NB. Im Tunnel täglich von 4 Uhr an Frei-Concert

vom Wiesen-Orchesterion.

# Bäckerei Potz Blitz

in Blasewitz

empfiehlt Reformationsbroden in verschiedenem Orden

und vor bestem Ende. Richtigvoll G. Wächter.

# Adolph Praetorius.

Gewerbehauas Dresden,

Generalvertreter der Elisen-Billner-Brauerei,

empfiehlt von heute an

# Schankbier.

per Hef. Markt 29,50 ab Valmari. Dresden.

Berland in 1/4, 1/2 und 1/4 Gläden.

# Münchner Hofbräu.

Nachdem die erste Doppel-Bogenlobung dieses Bieres ver-

griffen ist und die nächste Lobung erst Montag einfällt, unter-

bleibt der Ausdruck deshalb auf einige Tage. In den Volks-  
täten, in denen das Hofbräu bisher verkauft wurde, werden in  
der Zwischenzeit andere Biere nicht, sondern nur Wein bereitgestellt.

Die Wiedereröffnung des Hofbräu wird

der Unterzeichnete gespannt zu machen sich erlauben.

Fritz Angermann, Blaumühlestr. 51.

# T. Schleider's Restaurant,

21 große Brüdergasse 21,

gegenüber der Sophienkirche,

empfiehlt seine neuen Volksstätten einer genialen Beleuchtung.

Gute Küche, solide Weine, vorzügliche Biere.

Richtungsvoll D. C.

# Akustisches Cabinet

von F. Kaufmann & Sohn,

Ostra-Allee Nr. 19.

täglich von 9-6 Uhr geöffnet. — Eintritt 5 Pf. Wert. 1 Mt.  
Gesellschaften, Vereinen bedeutende Vermögenswerte nach Lebe-  
rung.

# Gesügel- und Kaninchen-Ausstellung

zu Dresden  
vom 29. October bis 1. Nov. d. J.

in den  
Ausstellungsorten der „Flora“.

Ostraallee Nr. 32.

Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 20 Pf.

Loose mit dem Eintrittschein 75 Pf.

# Gasthof zum Mühlthal

in Dohna.

Heute Sonntag den 31. October, zur Kirchweih, von 4 Uhr an

# Ballmusik.

Montag den 1. November 1880

# Grosses Concert

vom stellvertretenden Musikkritiker Herrn A. Kürlich.

Nach dem Concert Ball.

Anfang 5 Uhr. Automobil Moritzburg.

# Stadt Metz,

Kaiserstraße Nr. 6.

# Heute Sonntag großes Karfreit-Essen,

polnisch und blau A. 75 Pf., auf den sonstigen großen

Teile in Moritzburg.

# Vorzügliche Biere.

Gasthausgäste

Carl Hennig.

# Stadt-Waldschlösschen-Restaurat.

Heute Concert der Tiroler Gesellschaft

# Pitzinger.

Anfang 5 Uhr. Eintritt 30 Pf. Neue Marianne.

# Fischer's Median. Theater,

</div

## Königliches Belvedere.

Heute Sonntag

## 2 Große Concerte

von der Kapelle des R. S. 2. Gr.-Mtg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm, unter Direction des Königl. Musikkonductors Herrn

**A. Trenkler.**

1. Concert Anfang 1 Uhr. Entrée 50 Pf.

2. Concert unter Direction des Herrn Nolte:

Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pf.

Abonnementsbillets haben Gültigkeit.

### Concert-Säle

## Gebrüder Bach.

Nienstadt Königl. Nr. 8. Heute Sonntag

## Gr. Abend-Concert

von der Kapelle des R. S. 2. Gr.-Mtg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm unter Direction des Königl. Musikkonductors Herrn

**A. Trenkler.**

Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pf.

Abonnementsbillets haben Gültigkeit.

## Einfö'sches Bad.

Heute Sonntag im vollständig neu und prachtvoll renovirten Saale

## Grosses Concert

ausgeführt von der Kapelle des R. S. 1. (Leib-)Grenadier-Mtg. Nr. 100, unter Direction des Königl. Musikkonductors Herrn

**A. Ehrlich.**

Anfang 4 Uhr. Entrée 50 Pf. J. Luke.

Abonnementsbillets sind an der Kasse zu haben.

Nach dem Concert grosser Ball.

## C.G. Loss.

Heute Sonntag

## Grosses Concert

von der Kapelle des R. S. 1. (Leib-)Gren.-Regiments Nr. 100 unter Direction des Königl. Musikkonductors Herrn

**A. Ehrlich.**

Anfang 4 Uhr. Entrée 50 Pf.

Abonnementsbillets sind an der Kasse zu haben.

## Gewerbehäus.

Sonntag den 31. October 1880

## ZWEI CONCERTE

von Herrn Kapellmeister

**H. Maunsfeldt**

mit seiner aus 45 Mitgliedern bestehenden Kapelle.

Anfang des 1. Concertes 4 Uhr. Entrée 75 Pf.

Anfang des 2. Concertes 7½ Uhr. Entrée 75 Pf.

Abonnement-Billets sind 6 Thaler zu 3 Mark an den bekannten Verkaufsstellen sowie an der Kasse zu haben.

## Victoria-Salon

Heute

## 2 Vorstellungen.

In beiden Vorstellungen

Auftritt der Spezialitäten,

sowie des gesamten Künstlerpersonals.

Lebhaftes Auftreten der amerikanischen Schrifttheater. Gelehrte Austin, der Amerikanische minstrele Mr. Randall, der Schriftsteller Lark-Larson, der Gaulibriten Mr. Mellins und das Theatralic Comptoir Herrn Ziegler.

Kassen-Öffnung zur 1. Vorstellung 5 Uhr, Anfang 4 Uhr.

Halbe Preise.

Kassen-Öffnung zur 2. Vorstellung 6 Uhr, Anfang 7½ Uhr.

Gewöhnliche Preise. A. Thieme.

## Panopticum

Seestrasse 2, erste Etage.

Täglich geöffnet von Morgen 9 U. bis 9 U. Abends.

Eintrittspf. 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Neu: Die über 100 Jahre alten Androïden

von Jaquez Droz.

Morgen Montag, d. 1. November 1880,

Abends 7 Uhr.

## Im Börsensaale

## Erste Soirée

für ältere und neuere Violin-Literatur unter gütiger Mitwirkung des Pianisten Herrn **G. A. Papendick**, gegeben von

## Eduard Rappoldi

Königl. Sächs. Concertmeister.

Abonnement-Billets zu allen drei Soirées à 9, 6 und 3 Mk., sowie Billets zur ersten Soirée à 4, 2½ und 1½ Mk. sind in der Königl. Hofmusikalienhandlung von **B. Friedel**, Schlossstrasse 17, zu haben.

Mittwoch den 10. November d. J.

Abends 7 Uhr

## im Börsen-Saale

## Erste Trio-Soirée

von Doris Böhme, **E. Feigerl**, Königl. Kammermusiker,

F. Böckmann, Königl. Kammermusiker.

1) **Trio** (C-dur) . . . . . 2) **Sonate** (G-dur) Op. 78, für Pianoforte undVioline (zum ersten Male) . . . . . 3) **Trio** (Es-dur) Op. 100 . . . . .Abonnement-Karten zu 3 Soirées à 9, 6 und 3 Mark, sowie Billets zu den einzelnen Soirées à 4, 2½ und 1½ Mark sind in der Königl. Hofmusikalienhandlung von **F. Ries** in Kaulbachs-Haus zu haben.

## Schillerschlößchen.

Heute Sonntag den 31. October.

## Zweites großes iether-Concert

vom Zither-Club Dresden-Neust.

Anfang 6 Uhr. Entrée 50 Pf.

Billets à 10 Pf. sind weiter zu entnehmen in den Gla-trennen-Sälen zu Herrn Wolf, Seestraße, und zu Herrn Rehmann, am Albert-Theater.

## Bergkeller.

Heute Sonntag, zum Herbstfest.

## Grosses Militär-Concert

vom Trompeterchor des R. S. 1. Feld-Art.-Reg. Nr. 12, unter Direction des Stabstrompeters Herrn

W. Baum.

Anfang 4 Uhr. Entrée 30 Pf.

Nach dem Concert grosser Ball.

NB. Donnerstag d. 4. Nov.: großer Karnevalsumzug.

## Skating Rink.

Heute 3 Uhr Militär-Concert.

Entrée 30 Pf. (9 Pf. 15 Pf.) wird nur von Rollschuhläufern erhoben.

## Stereoskopien-Ausstellung

Altmarkt 25, 1. Etage.

Ausstellung von 2000 Glad.-Photographien, sämtliche Vier-

der für Freie umfassend.

Täglich geöffnet von 2-9½ Uhr Abend 8.

Sonntags von 11 Uhr fest.

## Trianon.

## Heute Gesangs-Concert

vom Gesangverein „Deutsche Gemüthslichkeit“ aus Böblitz.

Zur Aufführung gelangt:

Uebers Meer, von Franz Abt,

Lieb-Dielius mit berührendem Text.

Gastendienst 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Entrée 40 Pf.

Billets à 30 Pf. sind weiter zu entnehmen bei Herrn Gold-

arbeiter Zimmermann, Dörr-Allee 4, und im Trianon.

Terte à 10 Pf. an der Kasse.

Meinhols Säle.

Heute Sonntag den 31. October.

## Großes Tiroler National-Concert,

gegeben von der Tiroler Konzertgärtner-Gesellschaft J. Pichinger

aus dem Kaiserhalle, bestehend aus 7 Herrenen, 4 Damen, 3 Herren.

Anfang 4 Uhr Nachmittag. Entrée 20 Pf.



## Gewerbe-Verein.

Hauptversammlung Montag den 1. November 7 Uhr. Geschäftliche Mittellungen. Der kleine Technikant Max Fruh wird einige Werke eines wunderbaren Fabien-Gedächtniss ablegen. Vortrag des Herrn Oberlehrer Dr. Herrmann über „Die Schule im Dienste des Gewerbe-Lebens.“ Fragestafeln.

Der Vorstand: August Walter.

## Erwiderung.

Sonderbar ist es, dass gerade diejenigen Geschäfte, welche durch besondere Bildgärtner vertrieben, von dem Verein für Übung im Handel und Gewerbe mit einer Genossenschaft verbündet werden, aus denen nichts weiter als der blaue Stein und die Qualität eines Konkurrenten herauskommt, welche sich, geschildert unter dem Mantel des Vereins, verbreit. Das das Publikum seit langer Zeit den Werth dieser Warnungen bezweifelt, ist deplorable, doch gerade die vom Verein angebrachten Weichseln von ihm frequentiert werden. Der Verein sollte durch seine früher erhaltenen Warnungen endlich gewagt sein, nicht mehr Geld für ungültige Anträge zu verbrauchen. Gelernt hätte der Verein, seinen Mitgliedern anzuraten, die alten Zopfpreise der Neugelt anzupassen; dadurch würde ihnen ganz bestimmt mehr Zuspruch, mehr Wohlwollen, mehr Arbeit und weniger Zeit zu schuldhafte Verschuldigungen bleiben. Zu gleicher Zeit die ganz ergebene Bitte an das gesuchte Publikum, mein geschätztes Konkurrenz-Geschäft und Partie-Waren-Vogel in höchsten Salons und Zimmer-Zappeln, grössten engl. und italien. Geschäften zu beschaffen. Wennem ein Käufer treu, durch großen Erfolg und möglichste Wohlheit meine gediegen Kunden zu erzielen, werde ich trotz aller gehässigen und neidischen Konkurrenz bestehen.

Eduard Hacker, Virnaischestraße 53, 1. Etage.

Zum Festen des unter der hohen Protection des R. S. d. der Frau Prinzessin Georg feierten, vom kleinen pädagogischen Vereine vereidigt im Jahre 1836 gegründeten

## Pestalozzistift zu Dresden,

welches zur Erhaltung einer Lehr- und Erziehungsanstalt für Knaben (nunmehr väterliche Knaben), Marienstraße 7, und jener Mädchenbeschäftigungsanstalt, Marienstraße 22, f. der armen Eltern oder Menschen- und Alterskinder betrieben wird, soll auch in diesem Jahre, und zwar am 12. November,

ein Verkaufsausstellung

mit nachdringlicher Verlosung stattfinden. Wird erfreut unter verschiedene Gewinner und Gewinnerinnen, durch diese getreute Helden und wohlvollend zu erreichen und diejenigen an die nachbenannten Mitglieder unseres Damen-Gemüts gütigst gelangen zu lassen:

Frau Wilhel. Sch. Math. Le Maistre, Gieb. Garolaff, 7, I. Frau Oberförster Dr. Kohlschütter, Bergstr. 1, II. Frau Doktor Ackermann, Marienstraße 21, I. Frau Adelbert Bessell, Liebeschweg 56, Frau P. Höttger, Thomonstr. 79, I. Frau O. Berleth, Reichsstr. 21, II. Frau Conr. Hoffmann, Hof-Singkreis, Dr. Franz, Oberstaatsr. der Kreisförsterei 5, I. Frau Louise Günz, Wallenbaurstr. 15, III. Frau Anna Heyl geb. Hübler, Ferdinandstr. 9, II. Frau Elisabeth Hübler, Ferdinandstr. 9, II. Frau Sophie von Metzsch, Zwingerstr. 7, II. Frau Sabine von Sahr, Strubweg 15, I. Frau Gräfin Schilling, Mariastr. 17, I. Frau Geb. Weißknecht Dr. Winckel, Seminarstrasse 12, II. Frau Geb. Rath Dr. Zinner, Blumenstr. 13, I.

Die ständige Deputation für das Pestalozzistift

zu Dresden.

Schuldirектор Reichardt, Vorsitzender.

## Frauenverein für den Schulbezirk Kaiß.

Sonntag den 31. October d. J. Nachmittag von 1-4 Uhr werden in der 1. Etage des Kaiser-Wilhelms-Hauses die Gewinn-Gegenstände der zum Festen unserer Schulbesichtigung veranstalteten Volks-öffentlichen Ausstellung. Die Verlosung findet ebenfalls Nachmittag 4 Uhr des genannten Tages statt. Die Ausgabe der Gewinne erfolgt sofort nach Schluss der Verlosung, sowie Montag den 1. Novbr. von 1-6 Uhr Nachmittag im Ausstellungssaale. Die Gewinnliste hängt von Montag Mittag an im Kaiser-Wilhelms-Haus auf. Die bis zum 6. Novbr. d. J. nicht abgeholt Gewinne fallen an den Verein zurück.

Der Verstand des Frauenvereins für den Schulbezirk Kaiß.

## Tivoli-Tunnel.

Heute von 11-1 Uhr und von 4 Uhr an großes Concert vom Riesenorchestrier.

## Anstich

des so sehr beliebten Bayreuther Schankbieres

## „Rheingold“.

Auf diesem vorzüglichsten Stoff, der am Platz verabreicht wird, macht höchst außerordentl.

F. A. G. Helbig.

## Waldschlößchen-Stadt-Restoration.

Heute Sonntag, von Nachmittag 4 Uhr an, grosses Instrumental-Concert, Entrée frei, wogu ergebnist ein H. John.

## Stadt-Keller,

25 Altmarkt 25. Täglich Mittags von 11-1, Abends von 6 Uhr an Concert vom größten Orchester der Residenz.

## Hofbräuhaus Cotta.

Heute Sonntag den 31. October.

## Großes Schweins-Prämien-Schicken



**Gersdorf & Pfeiffer,**  
Hauptstr. Dresden-Neustadt. Hauptstr.  
Ecke des Obergrabens.

Montag den 1. Nov. a. c.

# Bester-Tag

**Gersdorf & Pfeiffer,**  
Hauptstraße, Dresden-Neustadt Hauptstraße,  
Ecke des Obergrabens.

## Neue herrschaftliche Mobilien.

Zfolgende neue, hochgegante Ameublements habe ich zum freihändlichen Verkauf übernommen und bittet, darüber bei Mittwoch den 3. Nov. zur Ausstellung zu kommen:  
**Ammonestrasse 13, I. a.** 2 neue Salons-Varianten in Schwarz u. Roséholz (Blattplatten), 2 kleine comi, sehr aufs geistige Einrichtungen, arabischer Hocker mit 3 Uhren und Tierdarstellungen. Einheitlich (Vorbestell.) zu 24 Perlonen, 12 Sesselstühle und Servi-Möb. — 450 M.; ferner 2 gehobene eichene Meublaturen, 2 Salons-Varianten, Weißholz und matt, Spiegel, 2 vollständige Saloneinrichtungen, Ebenholz-Imitation, Weißholz und matt, 2 Salons-Varianten mit Polstermöbeln in eichener Seidenstoff, 1 Tisch. In anderen 2 eichenholz, Weißholz, Damastentwurf, Spiel, Röhr- und Servietten. c) 2 sehr ruhige Saloneinrichtungen, 2 Polstermöbeln in lila, rot und zartem Roséholz verarbeitet, Weißholz und matt, Spiegel, 2 Stühle, Tische, Spiel, Röhr- und Servietten, Damast, Weißholz und Servietten, d) Schreie, Stühle, und Wäsche-Zeltstühle, Weißholz, Weißholz und Mattstühle mit Matratzenplatte, 2 sehr ausbaum und madagaskar breite Bettgestelle mit Sprungfedern, matratzen. 16 Jugend diverse Vorlehnus, Wiener und engl. Stühle usw. usw.

Sieben erschien in unserem Verlage und ist direkt von uns zu beziehen:

## Eisenbahn-Atlas.

Übersichtliche Darstellung und Beschreibung sämtlicher Eisenbahnen Deutschlands und Oesterreich-Ungarns, vom besonderen Standpunkte aus nach amtlichen Quellen bearbeitet von Gottfried Herzfeld.

Das Werk, welches einem oft empfundenen Bedürfnisse entsprach, enthält auf 60 Karten und ebensovielen Textseiten die Situationspläne von 115 Deutschland und 17 Oesterreich-Ungarischen Eisenbahnunternehmungen mit Einschluss sämtlicher Staatsbahnen, ferner eine Beschreibung jeder einzelnen Bahn sowie eine tabellarische Übersicht über das Anlagekapital (Aktien, Stammpräferenzen u. Prioritäts-Obligationen), Nominalwerth, Zinsfuß, Verlohnungs- und Zahlungstermine, Dividenden und Course der letzten 10 Jahre an Deutschen u. Oesterreichischen Börsen. Das Werk zeichnet sich durch Klarheit, Vollständigkeit und Zuverlässigkeit des Inhalts und Schönheit der Ausführung aus und wird für Behörden, Bankiers, Kapitalisten, Eisenbahnfachmänner etc. unentbehrlich sein. Der augenblickliche Subscriptionspreis beträgt 15 Mark francs gegen francs. Nach Schluss der Subscriptions tritt im Buchhandel ein erhöhter Ladenpreis ein.

Hannover, im October 1880.

Schmoll & v. Seefeld.

**Wer** böhm. Bettfedern u. Daunen, fertige Betten, lichte Bettwäsche in reeller Ware und billig kaufen will, dem sei  
**Willh. Reuter's** Bettfeder-Handlung,  
Wettinerstraße 17, erste Etage, vicimt ausl. Betten, Man wolle genau auf Namen und Haus-Nummer.

## I. Akademie für Tanzkunst.

Den 15. November beginnt ein Kursus für Damen und Herren in der höheren Tanzkunst. Im 4. Stocken sepe ich alle Rundläufe. Selbst Lehrlinge können den Kursus annehmen. Lehrer für die Tanzkunst werden in kürzer Zeit ausgewählt, das es ihnen möglich ist, einen Gewinn darin zu ziehen.

Willh. Jervitz, Director der I. Akademie für Tanzkunst.

Kontaktkunden erbitte, siehe Werbung sie II. I. Seite.

Montag den 1. bis Freitag  
den 5. November c.

halte ich eine große Partie idyllischer 24 Jahren um Ausverkauf. Um Preis zu gewinnen und schnell zu kommen, werden die folgenden Waren für ein Drittel des sonstigen Verkaufspreises abgegeben.

R. Seelig, Importeur,  
Kaufhaus.

## Kohlen-Offerte.

Ich lieferne in alle Stadttheile frei vor das Haus:  
a) Steinkohlen aus den königlichen Werken:  
Stückkohle, beste Qualität, pr. Sack, 145 Pf.  
Kohle . . . . . 135 Pf.  
Mittelkohle . . . . . 135 Pf.  
kleine Kohle . . . . . 120 Pf.  
b) Böhmisches Braunkohle:  
Stückkohle, beste Qualität, pr. Sack, 80 Pf.  
Mittelkohle I. . . . . 70 Pf.  
Mittelkohle II. . . . . 65 Pf.  
Kohle, Raubfrei . . . . . 60 Pf.  
Die ganze Vorrath jeder Sorte eingreifend billiger.  
Anfragen erbitte, r. ic. noch meinem Comptoir: Ammon-  
strasse 18 part.

**Hermann Pilz.**  
früher Jul. Rogmann.



gr. Frohburgasse 23

Ecke gr. Siechstrasse.

Was ich verkauf teut ein:

Frischer großer

Schellfisch,

Lübeck. Seedorf

und Cabilian

und empfiehlt zum billigsten

Tagespreis

et. ob.

Produktengeschäft

guter Tage der Altstadt, 10 mit

Inventor u. Vorrichten. Adm-

neuerhaltliche halber sehr bil-

lig zu verkauf. Nach d. H. Schnädelbach

Dresden, Almosenstrasse 2.

Für Conditionen!

Giftfreie Farben,

Ammonium, Gewürze,

ganz und rein geschen,

ather, Oele etc.

empfiehlt

Weigel & Zeeh,

Marienstrasse Nr. 26.

Wagen- und

Gesirr-Verkauf.

Ein hochdeponter, leichter,

halbwertester, billiger Wagen

oder einem Neulüber-Gesirr,

welches gut gehalten, wird billig

verkauf. Preise siehe 12.

zu einem höchst rentablen

Unternehmen wird ein

Theilnehmer

mit einzigen laufend Thalern Mo-

nat-Ordnung, bei vollständiger

Sicherstellung desselben genutzt.

Off. unter S. Gry. d. 21. erd.

Eine Partie

guter leinener

Damen und

Kinderkragen

neuerter Art und

ganz verschieden nach Maß-

größe billigst.

Ganz besonders

zu beachten!

Nicotinfreie

Cigarren

amti. Kontrolle auf der ein-

zelnen Fabrik nicht leichter Er-

reiche von Dr. H. Kissling &

Co. Deutsches Reichsrat.

Empfohlen von Unterhosen,

die allein für diejenigen, welche

in Folie übermäßigen Tabak-

zurufen, kein Nachteil gewin-

nen. Es sind verschiedene

Sorten, welche in allen

Graden von klein bis maduro

in 10, 15, 20, 25, 30, 40, 50,

60, 70 und 80 °m. Proben

leichter Größe schon von 10 Säck

an guten Nachnahme oder Gis-

tenberg des Herrens durch den

Dr. von Carl Behrens,

Bremen.

Bremer Cigarren

eigener Fabrik, 10 Säcken, von

90, 22—600 in bestarker Güte

zu billigen Preisen.

Off. unter W. L. 100 post.

Leipzig.

Eschw. Seife,

bad. 32 Pf. bei 5 Pf. 20

Pf. 10 Pf. 44 Pf. 49 Pf.

bei 5 Pf. 42 Pf. 49 Pf.

bei 5 Pf. 29 Pf. 30 Pf.

bei 5 Pf. 20 Pf. 24 Pf.

bei 5 Pf. 25 Pf. 26 Pf.

bei 5 Pf. 32 Pf. empfiehlt

Hermann Rabisch.

Schreiber, 21, Tel. d. Alten-

Strasse 1, 2. Etage.

Gia Sophia

(Möbelware) billig zu verkaufen

Off. See Nr. 31, 3. Etage.

Laudauerverkauf.

Ein schöner Laudau, der

unter billiger Preissbereit-

schaft unter Kaufleute eines hoch-

lohen Preis. Übernahme auch

der Aufzugsdecken unmodern

gewordener Türtüren.

Louise Bars.

Kranenkarte 7, 1. Etage.

Stepperei mit Schuhmader

wird annehmen. Tiere-

straße 7, hinterweg 1. Etage.

SLUB

Wir führen Wissen.

Billige  
Winter-  
Buckskins,

reine Wolle, nadelfertig, ganz dicke Ware.  
Meter 6 Meter 50 Pf.  
— Gie 3 80

H.M. Schnädelbach

Marienstr. u. Antonipl.

Nr. 4.

## Lama

schöne Stoffeße ge-  
stalten mit einem Gehen  
94 breite Lama, schwere  
gute Ware, für den billigen  
Preis von:

Meter 115  
alte Gie 65 Pfennige  
zu verkaufen.

H.M. Schnädelbach

Marienstr. u. Antonipl.

Nr. 4.

## Kleiderstoffe

in  
grosser Auswahl.

Als besondere preiswerte:

Gemusterter Meter: Meter 62

— Gie 35 Pf.

Meter: Meter 85 — Gie

48 Pf.

Diagonal: Meter 90 — Gie

50 Pf.

in allen Graden.

H.M. Schnädelbach

Marienstr. u. Antonipl.

Nr. 4.

## Damien- Paleottoffosse

in allen Mustern und  
Farben

# Leichtbeschädigt

durch den Druck auf dem Transport soll ein Posten

## moderuster Garurstoffe für Hüte und Kleider

(darunter auch Plüsche), für die Hälfte des Werthes verkauft werden bei

**Schurig & Baumbach**  
Galeriestrasse 14,  
zunächst dem Altmarkt.

### Wollene Strick-Garne aus der Adolf Josky Nachfolger'schen Concours-Masse

werden nunmehr zu folgenden  
herabgesetzten Tarpreisen verkauft:  
Geringelt, in schönen Farben, richtiges Zoll-Pfund 3 M. 40 Pf.  
Engl. melirt, richtiges Zoll-Pfund von 2 M. 25 Pf. bis 3 M.  
Berliner einfärbig, sehr fein, das Pfund 3 Maf.

Sämtlich außerordentlich haltbare, schöne Ware.  
**Prima schwarz Seiden-Wlohair-Garn,**  
die Lage 36 Pf.  
Erste Etage 21 Waisenhaus-Straße 21 erste Etage.

Gr. Brüdergasse 27, I. Gr. Brüdergasse 27, I.  
Grosser

## Mobiliar-Verkauf

zu ganzen Einrichtungen passend, unter Garantie,  
als: Salongarnituren, Gaukeln, Autenills, Sophas, Blaifeld, Schreib-, Kleder- und Wäsche-  
zettelte, Bettfedern, Blätter- und Galeriedränke, Herren- und Damestischtblätter, Bilder,   
Schilder, Kellerei, Goultchen- und Stadtlichter, Kommoden, Bettstühle mit und ohne Feder-  
matratzen, Kinderbettstühle, Säcken- und Weißdrückstühle, Sophatide, Abendlicht, alle Sorten  
Stühle, Teppiche, grosse Auswahl Spiegel, Trumeau und Goldrahmenpiegel u. s.

von **Gebrüder Kessler,**  
große Brüdergasse 28, I.

NB. Wir machen die geehrten Herrschaften darauf aufmerksam, dass wir für  
jedes bei uns gekaufte Möbelstück re. Garantie leisten.

## Weihnachts- Ausverkauf.

Ich empfehle für die Hälfte der Ladenwelt  
einen Posten Schleifen, Shawlchen, weiß und  
bunt, Taschen, Flecks, Seiden-Bänder,  
Schleier, Spitzenstücke, klein und groß, Mor-  
genhauben, Kinderkleidchen, Gardinen-  
Reiter, Taschentücher, Vorhemden,  
bunte Oberhemden und verschiedene andere  
Artikel.

**L. Epstein,**  
13 Hauptstrasse 13.

## Porter double brown stout

von Parley Perkins & Cos., London.

**Pal Ale von Bass & Cos.,**  
empfiehlt in Original-Gebinden und Original-  
halben Flaschen

**F. W. Seeger,**

Dresden - Neustadt, Kasernenstrasse 13,  
alleinige Niederlage für Sachsen.

**Tanz-Unterricht,**  
Tivoli, kl. Saal, Wettinerstr. 27. Tivoli.  
Sonntag, 2. November, beginnt der 11. Curson für Damen  
und Herren. Ausbildung bei dem Helmreich. Eig.  
Handlung im Tivoli.  
A. L. Rentsch.

Amalie Zestermann,  
sohn Lustig's Wm.

5 Badergasse 5,  
empfiehlt obige praktische  
Herrenmühlen,  
Knabenmühlen,  
Handschuhe aller Art,  
Cravatten, Träger,  
Regenschirme.

Für Conditoren.

Eine Dame mit 3000 Mark  
baute Vermögen wünscht sich  
mit einem Conditor zu verheiraten.  
Geldl. Oferen unter  
G. H. 180 zur Weiterübertragung  
an Adolfo Rossi, vier  
Gymnasien 4, erdeten. Anonyme  
Oferen bleiben ganz unberücksichtigt.

Ein

**Meisheimermeister,**

alleinstehend, in Zweckvorgerichteten  
Lebenhalter, wünscht sich  
wieder zu verheiraten. Bedingungen  
werden hieran getroffen:  
unbedeutendes Vermögen von 1000  
Mark. Die Damen, welche hierauf  
eingehen können, wollen ihre  
Mitt. unter C. A. K. geben. In die  
Fried. dieses Wettbewerbs niederlegen.  
Vorberlegung ist überein.

**Taubstügen-**

Kosten, Holz, Vorlagen und  
Werke des

**E. Harnapp,**

an der Kreuzstraße Nr. 4.

Wer sich einen  
guten und edlen  
Därzer Kanarienvogel  
wünscht, der geht zu  
Wilhelm Arendel  
im Gasthaus  
zum Trompeter-  
schlößchen.

2 Winter-Jacqueté, 1 Stad.  
1 Meter Mantel, sowie  
buntfarbene Seiden - Stoff zu  
einem Klebe-Stoff zu verkaufen  
ge. Siegstraße 51, 1. rechts.

**Koch-**

**Geschirr,**

blau emailiert, Stück v. 40 Pf.  
en, von Weißblech Stück von  
25 Pf. an, Krüze von 40 Pf.  
an, Petroleumflaschen in jeder  
Größe. Große Auswahl in  
alterstemailierten und Blech-  
waren, dauerhaft gearbeitete  
Qualität.

**Stillestraße 3, 1. Et.**  
am Goethe'schen Platz.

**Holz- und Kohlengeschäft**  
im kleinen Betriebe, welches sich  
vermöge seiner Lage und Raum-  
lichkeit vergleichen lässt. In Frank-  
heitshofe sofort zu verkaufen.  
Räpern bei L. Grashoff,  
Reichsstraße 2, 2. Etage.

**Rossfleisch,**

a. M. 20 Pf., gewicht 25 Pf.  
Gute Terrassen- u. Abbergasse.

**G**ut gebüschtes junges Wildschwein  
von 2 Jahren, von al-  
täglicher Familie, sehr gut er-  
zogen, von bedeutendem und  
währenden Verbindungen, sucht sich zu  
verheirathen.

**Welle mit Photographie post-  
lagernd abzugeben unter O. S.  
37 Hauptbahnhof Dresden bis  
3. November.**

**Schlittschuhbahn**

für diesen Winter zu verkaufen.  
Nah. Waisenstr. 10, Hintere 1 Et.

**Ungar. Mehle**  
und Gemüse empfiehlt in nur  
bestter Qualität

**H. R. Jacobson,**

Apotheke 19, u. d. Brüdergasse.

Depot in Dresden bei Dr. G. Crusius, Krongasse 1.

Meine klangvollen Zithern,

welche bis jetzt nur in bedeutendem Maße an die größten  
Städte Englands und Amerikas lieferte, übertrifft in  
Ton und Klangfülle die besten Wiener u. Münchner,  
und verkaute Stücke jetzt auch

en detail zu regulären Engros-Preisen.

Allen Zithern und Spielern

empfiehlt ich ergebenst meine ausgewählten flangetlichen

Soprano- u. Streich-Zithern von 12 Mk.

Concert- und Elegie-Zithern v. 15 Mk.

bis 45 Mk. die feinsten, in doppelt Polsterboden, reich m. Seiten-  
und Rücken, inkl. Kästen, Stimmschlüssel und Epsteing.

Meine jüngsten Erfindungen sind  
franco zulande, besteht aus 22 verschiedenen Stimmern,  
mit wechselnder Vertheilung der einzelnen Aufhängungen.

Die Wurst-Instrumenten-Manufaktur

El. Löwenthal, Dresden, Hauptgasse 21, II.

**Auction.** Mittwoch den 8. November, Vormittags von  
10 Uhr an, gelangt gr. Brüdergasse 20, I. eine  
große Partie Spielwaren, unter  
worunter Kapuzinuben, Pfeffungen, Hauptwachen, Turn- und  
Trotzepuläde, Regelspiele, Menagerien, Handmannsläden, ausge-  
wählte Tiere, als: Tiger, Elefanten, Käse u. s. wie 10 Stuf.  
Sack-Harmonicas, 2 St. Rosen (18 St. jede) Spielkästen, Reiterkästen  
(12 St. je eins), eine Bartle feine sämtliche Blumen (Rosen und  
Bouquet) u. 2 Kartons Fantasie-Säckchen öffentlich zur Versteigerung  
durch C. H. Viertel, Auctionator.

Ich empfehle mein neuergänztes Lager von **Winter-Paletots**  
**Havelocks, Räder und Cajetans**

in Diagonale. Kanungarn, Double, Satin-Double, Cheviot, Ratine, Florent, Ascania, Kamschatka, Bouclé und modernen carrierten Stoffen in mehreren Größen zu festen, auf das **BILLIGSTE** gestellten Preisen.

**Adolph Renner**  
9, Altmarkt 9.  
Eckhaus d. Brüdergasse.

Meine klangvollen Zithern,  
welche bis jetzt nur in bedeutendem Maße an die größten  
Städte Englands und Amerikas lieferte, übertrifft in  
Ton und Klangfülle die besten Wiener u. Münchner,  
und verkaute Stücke jetzt auch

en detail zu regulären Engros-Preisen.

Allen Zithern und Spielern

empfiehlt ich ergebenst meine ausgewählten flangetlichen

Soprano- u. Streich-Zithern von 12 Mk.

Concert- und Elegie-Zithern v. 15 Mk.

bis 45 Mk. die feinsten, in doppelt Polsterboden, reich m. Seiten-  
und Rücken, inkl. Kästen, Stimmschlüssel und Epsteing.

Meine jüngsten Erfindungen sind  
franco zulande, besteht aus 22 verschiedenen Stimmern,  
mit wechselnder Vertheilung der einzelnen Aufhängungen.

Die Wurst-Instrumenten-Manufaktur

El. Löwenthal, Dresden, Hauptgasse 21, II.

**Henri Wolff**

Besitzer der Grands Etablissements für Nebenkunstwaren, in Altstadt: Wallstraße 5a, Eingang Scheffelstr., u. in Neustadt: gr. Meissnerstr. 26, hält es für seine Pflicht, demjenigen hochgedachten Publikum von Dresden und Um-  
gegend, welches ihn bis jetzt — vielleicht aus Unkenntnis mit den von ihm gehobenen außerordentlichen Vortheilen — noch nicht mit seinem Werke beeindruckt hat, zu bemerken, daß er durch die Preisstellung für seine Erzeugnisse dem allge-  
mein und durchaus gerechtfertigten Gehalte: Sparmaße mit der Verhältnissameinung wertvoller Verbindungen zu ver-  
binden" im vollen Sinne Rednung getragen hat, denn  
seine Artikel sind bei vorsichtiger Kaufpolitik und ele-  
ganter Arbeit um helle 33% Prozent billiger, als in irgend  
einem anderen gleichem Geschäft.

Ich erlaube mir daher Federmann einzuladen, meine  
Geschäftsmodelle, mit seinem Werke zu bedecken und  
die Vesperfälle, die exquisiten Fagons, sowie die nicht geringe  
Preisstellung geläßt, zu konstatieren. Hierdurch gestatte ich  
mir noch hinzuzufügen, daß meine Vesper in Schalen und  
Eseln leben Gewiss für Herren, Damen und Kinder sehr  
sehr angestellt sind und daß ich den Engros wie Detal-  
lelfertigung nach allen Richtungen über betrieben kann. Hier  
alle von mir gehobenen Artikel aufzuzählen, würde wohl nur  
unnötige Müllerschäfte eröffnen, da Vesper die Qualitäten  
doch nicht aufzeigen hat; ich erwähne deshalb nur die am  
Vesper befindlichen: Tafelschale von 60 Pf. bis 1½ Mk.,  
Gedeckplatte mit Federfuß von 70 Pf. an, Tafelrandstück  
für Dame zu 1 Mk., Tafelrandstück von 3 Mk. an,  
4 Mk. an, Stuben- und Mädchenschiele von 3 Mk., Kinder-  
schiele von 70 Pf. u. 1½. Schubwert aller gangbaren  
Gefäss, wie alle in dieses Fach eingeschlagene Artikel.  
Altstadt: Wallstraße 5a, Eingang Scheffelstraße 26.  
Neustadt: große Meissnerstraße 26.

**Henri Wolff**

Gilz- und Cylinderhüte,  
Flücken, Dattens- und  
Kinderhüte, Filzhüte  
mit Federhüten, Etc., Etc., Pantoffeln,  
Sohlen u. s. w. in großer Auswahl.  
E. Kuntzel, Hausschaffant, Frauenstr. 26.  
Kunststoff. Annenstr. 19. Herren- u. Damen-Hüte  
werden nach d. neuesten Fagons modernisiert.

**200 Stück Bettten**

Stab wieder eingetroffen u. sollen das Stück zu 3½, 4½, 5 Taf.  
gleichzeitig ausverkauft werden. Wettinerstr. u. 7, I. Etage.  
Nach auswärtig wird geg. Nachn. prompt u. gewissenhaft verhandelt.

# Dudler's Restaurant Pirnaischer Platz

empfiehlt am bevorstehenden Winterfest das bereits vor einem Jahre eingeführte und jetzt wieder vorzüglich wohlschmeidend und gesund befundene

## Winter-Klosterbräu mit Kreisen, a Glas 20 Pfg..

In Farbe, Reichmaß und Güte dem echten Münchner Hofbräu ganz ebenbürtig zur Seite stehend. Erlaubne mir daher ganz beständig eine geheime Publizität daran aufmerksam zu machen und lade darüber ein, sich von der Wappheit zu überzeugen.

Gleichzeitig empfiehlt ein exquisites Feldschlößchen-Lager, hochfeines Bayrisch von der Wittwe Reichel in Culmbach und reichhaltige Speisenkarte in bekannter Güte.

Podachtungsvoll  
G. Dudler.

### Gründungs-Anzeige.

Einein sehr geehrten Publizum, werthen Nachbarn, Freunden und Gönner zu gefäll. Notig, daß ich unter dem heutigen Tage in plünzer

Nr. 5 Augustusstraße Nr. 5

### eine bayrische Bier-Stube

etablierte. Indem ich zu seßhaftem Besuch der selben ergebenst einlade, bemerke, daß mein echt Culmbacher (von Wittwe Reichel) nur vom Originalen ver-ant. Rechte und prompte Bedienung zufließend, zelone ich Podachtungsvoll

C. A. Marbe.

### Restaurant Richard Lindner, Landhausstraße Nr. 3,

empfiehlt heute Karpfen blau und polnisch, Hasen- und Gänsebraten, nebst reichhaltiger Speisenkarte. Von 5 Uhr an selbstgebackene Käsekäulechen.

Mietungsvoll Rieh. Lindner.

### Schillergarten, Blasewitz.

Das Stöcklelement ist Sommer und Winter gedichtet. Heute von 2 Uhr an Käsekäulechen. Räffer vorzüglich. Mit Podachtung Louis Kohler.

Hierdurch beeire ich mich, die beendete Vorrichtung meiner

### Weinstube

(in altdeutschem Styl) anzutreten und lade zum Besuch der selben ergebenst ein. Begehungsvoll

### Ferd. Gerlach Nachfolger, Moritzstraße Nr. 22.

### Reformations-Brotchen

In verschiedener Güte empfiehlt Hugo Schmidt, Conditor und Café, Annenstraße Nr. 14, vis-à-vis der Annenkirche.

### Tanz-Unterricht, Odeum. Carusstraße 3. Odeum.

Meldungen zu dem am 3. November bestimmenden Kursus werden jederzeit dateilich angenommen. Privatstunden jederzeit.

A. Ludwig Rentsch.

Von heute bis Mittwoch den 3. Nov. hier ein großer Tanzbott schwerer und leichter dänischer sowie eleganter

Wagenpferde in Dresden, Stadt Coburg, zu so hohen Preisen zum Verkauf.

Mietungsvoll Heinze.

# Wein-Offerte.

Durch meine direkten Verbindungen, die ich am Rhein und an der Mosel mit Weinbergbesitzern und deutschemürtreitern regieren möchte, und in Folge der rechtzeitigen armen Ernte bin ich in den Stand gebracht, daß die erheblichen Preissteigerungen durch die bislängliche totale Witterung noch folgende Weine als besonders preiswert zu offerieren:

Markgräfler	pr. fl. fl.	— 90 fl. Incl. Glob.
Trabenreuter	—	1 10
Laubenheimer	—	1 15
1876er Tarkheimer	—	1 20
Niersteiner	—	1 30
Scharzberger	—	1 50
Geisenheimer	—	1 80
Winkler	—	2
Hochheimer Berg	—	2
1874er Brauneberger	—	2 25
Winkler Hasensprung	—	2

Für reine Naturweine keine Garantie. Meine Preise sind außerst günstig und verstecken sich per netto Cassa. Bei Entnahme von 25 fl. auch im Sortiment läge ich eine Preismäßigung von 5 fl., bei 50 fl. von 10 fl. entrichten. Auch gebe ich diese Weine in Gebinden ab. Preisgarantie stehen ebenso zu Diensten. Die Verkaufsstelle ist sehr ausreichend günstig und reicht ich absonderliche Anfragen entgegen, die ich mit ganz besonderer Sorgfalt erledigen werde.

### A. M. Friedrich,

Weinhandlung ein groß,  
Dresden, Reichsstraße 8,  
feste Filiale von Alfred Spann & Co.,  
Bordeaux und Cognac.

### Dr. Spranger'sche Magentropfen

beliebt sofort bei Magentropfen, Migraine, Fieber, Kopfschmerzen, Kolik, Brustkrampf, Sodbrennen etc. Bei belegter Zunge den Appetit sofort wieder herstellend. Bewirken schnell und schmerzlos die Abheilung von Schwellen und Abschwellen ausgezeichnet. Hören den Krankheitsdruck bei Strohblase und führen somit die Wärmer mit ab. Schaffen vor unbedeutenden Krankheiten. Man verlaufe mit einer Balsam- und überzeugt sich selbst von der momentanen Wirkung. Haupt-Depot Hirsch-Apotheke H. Frotscher, Dresden. Preis 2 fl. 50 und 80 fl.

### Bazar für Holzschnizereien, 11 Trompeterstraße 11

nächst der Pragerstraße.  
Reichhaltiges Lager in geistvollen, polnischen und Leisten-Rahmen, in wie das Neueste in kleinen, welchen Holzwaren für Aquarellmalerei und Sprigarbeiten zu anerkannt billigen Preisen. Einzelanfertigungen und Reparaturen werden rasch und billig ausgeführt.

M. Schubert.

### Geschw. Scholle,

2 Amalienstraße 2,

empfehlen ihr großes Lager von

### fertiger Wäsche

in bekannter Güte zu den billigsten Preisen. Herstellung von Oberbekleidung nach Maß unter Garantie des Käufers, sowie

vollständige Ausstattungen in fürsichtigster Art.

### Capotten

in ardirter Auswahl von 2 Mark 50 fl. an,

### Taillentücher

von 1 Mark 50 fl. an, sowie

### sämmtl. Strumpfwaaren

zu Engrospreisen

bei

H. Oschinsky,

DRESDEN,

Nr. 9 Wilsdruffer-Straße Nr. 9,

gegenüber dem Café Beyer.

Meiner geehrten Nachbarschaft, sowie Gönner und Freunden erlaube ich mir hierdurch die heutige Eröffnung meiner

### Echt Bayrischen Bierstube,

7 grosse Ziegelstraße 7.

ganz erstaunlich anzusehen.

Die Qualität meines besiegnerlegten und vorzülichen Bieres

### Erstes Culmbacher

auf der renommierten Käsekäulechen zu Culmbach, welches höher als von seinem liebsten Restaurant als Spezialität geführt wird, sowie die Art des Verkaufs

### obne Apparat

lassen mich hoffen, daß Wohlwollen des geheimen Publizum zu erwerben, und wird es mein stets Gemüte sein, mit dasselbe dauernd zu erhalten. Um genauen Verkauf gebotenswürdig bittend, gelanet

hochachtungsvoll

Wilhelm Szebur,

früher Oberfellner im Concert-Haus Staling-Minsk.

Dresden den 31. October 1890.

# Schuhwaaren

Empfehlung mein reichhaltig assortiert Lager eleganter und dauerhafter Schuhwaaren elegenter Fabrikation, von den kleinsten bis zu den größten, von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten Sorten jeder Art.

Wilh. Wolf, Schuhmachermeister,

An der Kreuzkirche Nr. 2.

Wiesnuggsch., 100 Meter  
Sintgut, sowie Sesselarbeits-  
ter in Formen, Modelle etc.  
liefer. Otto W. Röber,  
Wettinerstraße 17.

Erlen - Ruh - Kloven,  
trocken, dat abzugeben  
O. Trützschler in Südbenau.

### Richt dem Herrn Isidor Hacker,

mit dem in eine Polemik einzutreten der unterzeichnete Verein will unter seiner Würde hält, zur Antwort, sondern dem fernstehenden Publizum zur

# Aufklärung

Folgendes:

Zu der Warnung vor der Reklame des genannten Herrn hat uns nicht allein die Dreistigkeit und Unwahrheit derselben veranlaßt, sondern auf direkte Anzeigen durch Stauffer, auf Grund desselben wir durch Sachverständige feststellen ließen: daß Herr Hacker neben unwahren Angaben in Bezug auf die Qualität und Art der Waaren, dieselben 40 Prozent teurer verkaufte, als wie sie andere solche Geschäfte liefern können.

Also nicht gegen Geschäfte, welche reell billig, sondern welche unrecht sind, geben wir die Kunde, weder die Einfluss von Held noch Wirkung, kämpfen wir nur im Interesse der Rechtlichkeit und bitten wiederholzt das Publizum, diesen Geschäften zu melden, deren Annoncen — gleich denen Hader's — den Stempel der Unwahrheit an der Stirn tragen, welche z. B. vom ersten Tage ihres Bestehens an „Außverkauf“ oder „20 oder gar 50 Proc. billiger wie überall“ und dergl. annehmen.

Wird das rechtlich denkende Publizum nie vergessen, daß, wer in solchen Geschäften läuft, nicht nur die Wurzel unterstürzt, sondern unbewußt sich selbst zum Theißhaber der Lüge macht.

Verein gegen Unwesen im Handel und Gewerbe.

### P. Schlesinger, Wilsdrufferstr. 37



### Winter- Baletots



### Knaben u. Mädchen

im Alter von 1 bis 16 Jahren, aus modernen, soliden Stoffen gefertigt, sowohl in einzelnen als auch hochfeinen Genres von

6 Mark an bis zu 36 Mark  
in grösster Auswahl.

### P. Schlesinger, Wilsdrufferstr. 37.

Unter heutigem Tage verlege ich meine  
Weinhandlung nebst Weinstube  
vor der Jägerhofgasse Nr. 1 nach  
Altstadt, Holzmarktstraße Nr. 5.

Für das mir seit jeher vertraute bestens dankend, bitte  
ich auch um leernetes Wohlwollen in meiner neuen Lokalität. Für  
gute Weine und prompte Bedienung meiner Gäste werde  
ich streng demütig sein.

Podachtungsvoll  
F. A. Schöne,  
Böttcher und Weinbäuer.

### Chem. Tinte

zum Waschen und mittels dieser

### Melasma

zum Wäscheschränken mittels

Schablone empfohlen

### Weigel & Zeeh,

Marienstraße Nr. 26.

Den Nen:

### Patentirte

Läutewerke

für Hanstelegraphen in

verschiedenen Größen empfohlen

zu Räthreihen

Weigel & Zeeh,

Marienstraße Nr. 26.

Die Oberförst. Dr. Müller löst

### Miraculo-

Injection

heilt geistiglos in 3 Tagen jeden

Ausflug der Hartnäcke. Selbst

in den veralteten Höhlen

Depotest Karl Kreitenbaum

in Krautnawels.

### Glanz-

Elastic-Stärke,

kleinst. Reib.-Stärke, Welten-

stärke, Johnson's, Jacob's,

Schulz's, Coblenzer's Stärke,

Almond, Bellantine, englisches

Wool-Crush, Cellulose, Cellulose,

Urtreide, Selenit, englische

Kollodium und alle an-

deren Haus-Sachen u. empfohlen

# Daniel Schlesinger, Schloss-Strasse, Ecke der Rosmarin.

hat angelichtet des vorgerückten 20<sup>er</sup> Paus-Saison 1890 seine verdeckten billigen Verkaufspreise für

# Filz-Damen-Hüte

beträchtlich heruntergesetzt. Daniel Schlesinger bewirkt hierdurch eine für jedermann beachtenswerte seltene Anziehung.

## Seidene Atlasbänder, Schleierfülle u. Gazen, Schmuckfedern,

Mtr. von 10 Pf. an,

Ungewöhnlich billige Preise für Filzeche, echte und unechte Sammete, seidene Atlas, Spitzen, Blonden, künstliche Blumen, Agraffen, Ponpons, Perl- und Goldtalle, Hutschuhe, Rüschen, Hauben, Schleifen, seidene Gravatou, Wolltächer, Wollcapotten, Livouinçons (alle Formen zu eurem Beste).

**Daniel Schlesingers** billige Preisofferten sind ohne Gleichen und bieten nach jeder Richtung hin absolute Einsparungs-Vorteile!

## Daniel Schlesinger, nur Schlossstr., Ecke d. Rosmarin.

Man wolle hierauf genau achten!

# Holzschuhe,

ganz von Holz, à Paar von 80 Pf. an,  
de. mit Leder, mit u. ohne wollnen Futter,  
für Kinder à Paar von 150 Pf. an,  
für Damen und Herren à Paar von 250 Pf. an,  
Schuhstiefel ohne und mit Röhr,  
Gatschstiefel ohne und mit Röhr,  
Halbstiefel ohne und mit Röhr,  
Schmalenstiefel ohne und mit Röhr,  
fummelich mit polster, gute Qualität, keine elegante Haage.  
Kolossale Auswahl, Grosses & Detail.  
Früher Weitnerstraße, jetzt nur noch

Stiftstraße 3, erste Etage,  
am Freibergerplatz.  
Oscar Fr. Goedseche's Nachfolger.



Patent-Waagen-  
Fabrik

E. Holl & Co.,

Dresden, Maternstr. 13.  
empfehlen jedem Geschäft ihre in Deutschland, Österreich,  
Frankreich und Belgien

patentirten fahrbaren  
Decimal-Brücken-Waagen.

Prospekte gratis mit franco.

Lager von

Decimal-Brücken- und Tafelwaagen.

Sicherer Schutz gegen Zerbrechen  
der Fenster bei Sturm  
bietet die

Vorrichtung,  
um geöffnete Fenster in jeder  
Lage feststellen zu können.  
(D. R. Patent Nr. 6664 und 9053)

von J. Roehrig,  
Dresden, große Brüdergasse 8.

Durch diese Vorrichtung kann man den Wohn- und Schlafzimmern, Bür. usw. sicherstet, d. h. fest steht, ob ein Sturm eindringt, eben das Durch möglichst eintretenden Sturm und Regen zu jedem gethemmert oder das Fenster gut hält, so dass kein Wasser eindringt. Die Vorrichtung kann vom Fabriker aus und abnehmen werden, ohne das Fenster zerstört wird.

Neukere Unternehmer können nicht vom Sturm aufgehoben werden und verunsichert, auch kann man das Fenster von innen öffnen, ohne hinauszugreifen, um auf und ab zu machen und festzuhalten.

Handelsbetrieb macht ihr besondere anmerkung auf die neue Vorrichtung mit Schlüssel zum Schlüssel der Treppen und Flurstufen. Preis per Stück für kleine Fenster 75 Pf., große 90 Pf., 1 Pf. darf noch nicht. Prospekt gratis. — Niederlagen bei H. Karmapp, am Tier-Stadtkirche, Richter & Berlin, Gießerei, Simon & Schulz u. Trompetter, H. Klots, Gießerei, Sonniger & Sonne, Hauptstraße, Wiesbaden, verlautet schriftlich.

# Fluentebuch

Die Federmann ist der von Herrn Andreas Schulz in Döthen-dorf hergestellte, vollendete Magen-Bliqueur „Aerosomat“ der mit seinem Vekolac bei Magen- und Unterleibskräften aller Art, bei Appendicitis, Magenkrämpfe, Verdauungsbeschwerden, Blähungen, Leibdrücken, Durchfall, Fieberattacken u. l. w. angewendet wird und daher als vergleichlich dattlerisches Haus- und Wundmittel in Chemikalienhäusern à Mf. 1.25. (Für die Herren Weinraute und Eidechsenblätter wesentliche Preiserhöhung). Auf Verkauf ist Dresden und Umgegend bei

Carl Apell,  
Drogen- u. Farbenhandlung, Dresden, Kreuzstraße 2.

Metall-Schablonen Hasen.  
A. Signaten, Alphabet u. Zahlen, geprägt auf ein A4 Blatt, für  
Vordruck u. fertigt alle Größen billig Mr. Paulsen, Schreib-

Bürograuzettel, Salzbogen, v. gafft Mf. 6 im Hufe

## Hofbrauhaus Dresden-Cotta.

Den vielfach an und gerichteten Wünschen entsprechen, haben wir vor kurzem einen  
**Flaschenbier-Verkauf**

eingerichtet und dadurch den direkten Bezug unserer beliebten, reinen und gesunden Biere dem P. T. Publikum zu am Ende erschlichen, außerlich niedrig gestellten Preisen ermöglicht.

Unsere Ambulancen verkehren täglich in der Stadt und werden die an dieselben gerichteten,

sowie die uns per Post zugegebenen, oder in untere Bestellstätten, Altmarkt 22, Altmühlstraße 16 und Schäferstraße 29, eingelagerte Aufträge bestens ausgeführt.

Niederlagen errichten wie vorläufig bestellt.

**Herr Richard Fischer, Waisenhausstraße 17 (Café français),**

**Herr Richard Schindler, Röckenbroda, Bahnhofstraße 13,**

wo man unsere Biere ebenfalls zu Originalpreisen entnehmen kann.

Verarbeitungsvon

Hofbrauhaus, Actien-Bierbrauerei und Malzfabrik, Dresden.

### PREIS-COURANT:

24 flaschen Bährs Bier (Gulandauer Art.)	Mf. 3,-	à Flasche 12½ Pf.
24 " " (Gulandauer Art.)	3,-	" 12½ "
24 " " (Gulandauer Art.)	3,-	" 12½ "
20 " Bock-Bier	3,-	" 15 "
30 " Lager-Bier	3,-	" 10 "
30 " Edelbier	3,-	" 10 "
30 " Einfach Bier, klar und dunkel.	1.80,-	" 6 "

Mar mit unserer Etiquette verlebene Flaschen garantieren die Güte unserer Biere.

## Bekanntmachung.

Unseren werben Kunden zur Nachricht, dass wie das Milch-Gebäude an der Ecke der Blümlinger und Circustraße am 1. Nov. a. c. aufgegeben, jedoch täglich Proben von vor 6 Uhr an unter Milchwagenfahrer in der Klaus, Blümling und Granatzstraße kein wird, um sowohl Milch von Bäggen pr. Liter 18 Pf. zum Verkauf zu stellen, als auch auf Bünich in das Haus zu bringen.

Die Wirthshäuserverwaltung des Rittergutes Lockwitz.

Erste Dresdenner

Plissé-Fabrik

L. Rudolph, Badergasse

erhält 2000 Meter pro

Stunde

einzig u. allein

in unübertroffener Schönheit und ohne Glanz bis

1 Meter Stoffbreite und die Date in jeder Breite.

Ausnahmestellen bei Herrn C. J. Seifert, Hauptstraße 21, und bei Herrn A. Meissner, Villenstraße 2 part.

In großer Ausdehnung empfohlen.

Eiserne Bettstühlen, Blumentische,

Bettstühlen mit Netz für Kinder, Blumenständer,

Plastikenschränke, Kästen, Kindermöbel.

Regenschirmständer von Zwietz-Ges.

Gesenkelabelfabrik von Lindner & Tittel.

Zahnsgasse 29, jenseit der Zeestraße.

Unerhörlich für Blumenfreunde!!

## Geruchloser Blumendünger

auf der chemischen Basis von Rad. S. Fleischer, Blumen-

farblose Anwendung. Überzählernden Erfolg. Der Blumen-

für Zimmer und auch im Garten in eigenen Blumentöpfen und

über erhalten hat die Beladenen der Blätter verhindern will,

berichte über diesen Erfolg ist vorerst darüber zu berichten.

Blumenfarbe ist aus der Blüte von vielen bunten Blüten,

die farblos sind, so auf der Blüte gedrückt. Preis je

Flasche 1.20.

Niederlagen befinden sich in den Verkaufsstätten der Herren:

Braunm. u. Kondig, Commerzhandlung, Altmarkt 17.

Carl H. Wagner, Apotheker, Adalbertstraße.

Fachmännisches Gutachten des Hrn. J. P. Scheidecker,

Kunst- und Handelsgärtner in Müllingen.

Der Blumendünger der chem. Fabrik von Rad. Scheidecker

ist jedem Blumentränten, dem man geliebt ist, doch seine 2-3

Blüten reichlich Blüten und Blüten geben, so dass die Blätter

eine frische Farbung erhalten, was Blumen zu empfehlen,

umso mehr als die Blüten sehr leicht verloren gehen.

Wiederholen kann man den Erfolg.

J. P. Scheidecker, Kunst- u. Handelsgärtner.

## J. G. Seige,

Schloßstraße,

Ette der Rosmarinstraße,

empfiehlt

Fertige

Flanell-Röcke,

Flanell-Beinsleider,

Flanell-Hemden,

Flanell-Jacken,

Flanell-Zeppeln,

Flanell-Höschen,

Flanell-Näckchen,

Flanell-Nachilleiden,

Flanell-Schlafrocken,

Flanell-Zahlleiden,

Flanell-Zähldchen u. s. w.,

nur eigene, solide Fabrikate,

zu sehr billigen Preisen.

J. G. Seige,

Schloßstraße,

vis-à-vis der Sächs. Kant.

400 Mf.

Cigarren

Find unter dem Fabrikationsort

billig zu verkaufen von 18 Mf.

per Mille an. Probe-Blätter

noch ausführlich gen. Nachnahme.

Wetterhabsol. S. I.G. redig.

Gummi-Artikel

jeder Art, anfangt auf, einschließ-

lich die billige Fein-

ware die Fabrik von E. Krü-

ning, Magdeburg. Neuheit-

Wetterhabsol. S. I.G. redig.

Reparaturen

aller Art, anfangt 1. Mf.

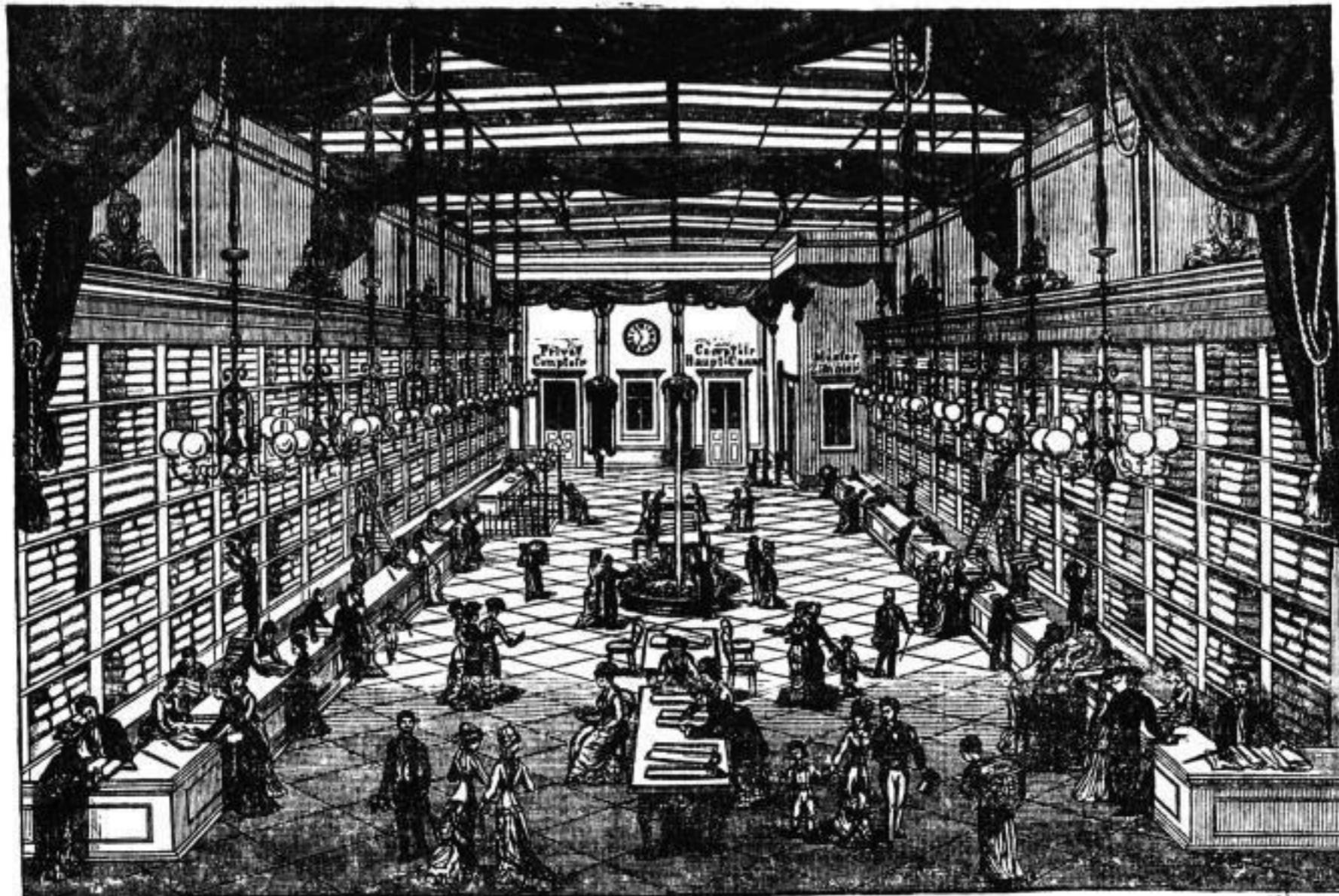
einzelat in einem kleinen Blatt

bei Antoni, Körnerstr. 10.

Wiederholen kann man den Erfolg.

# Robert Bernhardt's neues Verkaufs-Lokal.

Sammet-, Seiden- und Mode-Waren.



Sammet-, Seiden- und Mode-Waren.

## Etablissement Robert Bernhardt

In seinen eigenen, in ihrer ganzen Ausdehnung unter Glasbach neu erbauten, gehartigen Verkaufs-Räumen

### Dresden, Freiberger-Platz Nr. 24.

Durch die so bedeutend vergrößerten Räumlichkeiten in den Stand gesetzt, einen noch weit größeren Umsatz als bisher zu erzielen, wird es dem Etablissement möglich, seine Preise noch billiger zu notiren als bisher.

Die Vorhalle und Ausnahmefallen, welche in dem neuen Lokal dem Kaufenden Publikum geboten werden, sind überraschend und ganz außerordentlich, sie lassen sich mit keinem zweiten Geschäft auch nur ähnlich vergleichen.

Größte Übersichtlichkeit der ausgebreiteten Waaren-Lager. Keine Raumbeengung, deshalb Ruhe und Bequemlichkeit beim Einkauf.

**Brillantes Tages-Ober-Licht selbst bei trübstem Wetter.**

Größte Auswahl aller Manufactur-Waaren und feste billigste Preise bei unantastbarer reeller Bedienung.

#### Winter-Kleiderstoffe.

Garnir Chervis	Meter 55 Pf.
Puster fogonnee	55 -
Einfarbige Grosses	60 -
Reinwollene Diagonales	90 -
Reinw. schwere Grosses	110 -

Alle Neuheiten! Besatzstoffen:

Ramagirt und carriet Meter von 80 Pf. an

**Atlas, Peluche, Sammet.**

Bunte Patent-Sammet-Rester,

schwere Qualität, alle Farben Meter zu 115 Pf.

Pferdedecken von 4 Mark an.

#### Halbwollene Rockzeuge,

6 1/4 breit, beste Qualität	Meter 70 Pf.
6 1/2 breit	80 -

#### Regenmäntelstoffe.

#### Umschlagetücher,

von	5 Mark an.
-----	------------

#### Hemden-Körper,

hellgestreift	Meter 44 Pf.
dunkel gestreift	53 -
dunkel (glatt gestreift), beste Qualität	70 -

#### Lamas:

9 1/4 Körper, glatt, gestreift u. carriet	Meter 120 Pf.
9 1/4 reine Wolle, großes Muster-Zier	

Ullent., Partie, Meter 175 Pf. — Elle 100 Pf.

#### Rock-Flanelle,

Jacquard-Muster, 7 1/4 breit, Meter	150 Pf. — Elle 85 Pf.
-------------------------------------	-----------------------

carritte reinwollene 7 1/4 breit, Meter 175 Pf. — Elle 100 Pf.

#### Jaquet- und Paletotstoffe.

Englische Reisedecken von 7 Mark an.	
--------------------------------------	--

#### Leinwand, Bettzeuge, Tischzeuge.

5 1/4 halbleinene Rester	Meter 35 Pf.	6 1/4 Leinwänden	Mtr. 70 Pf.	6 1/4 glattgestreift Inlet	Mtr. 70 Pf.
5 1/4 Halbleinen vom Stück	40 -	12 1/4 Halbleinen zu Betttüchern	140 -	6 1/4 weiß Bett-Damast	70 -
6 1/4 Halbleinen	50 -	6 1/4 □ Bettzeug	42 -	6 1/4 weiß Bett-Damast	120 -
halbleinene Servietten	125. 450 -	6 1/4 □ Inlet	50 -	halbleinene 8 1/4 Tischläufer, Stück 1 Mark.	

#### Graue und weisse Handtücher.

Zama-Kopf-Tücher Stück 70 Pf. Barchent-Kopf-Tücher Stück 40 und 45 Pf. Weiße und bunte Taschentücher. Weiße sächsische und englische Gardinen, vom Stück und in abgepaften Fenstern. Bunte Gardinen, das ganze Meter von 35 Pf. an.

Die Anlage des Etablissements Robert Bernhardt ist allein schon eine Schenswürdigkeit ohne Gleichen. Auch ohne zu laufen ist dem Publikum die Besichtigung in allen Theilen gestattet.

Für Wieder-Verkäufer ist das Aussuchen auf dem bedeutenden Engros-Lager von größtem Nutzen.

Sammet-, Seiden- u. Mode-Waren-Manufactur.

**Robert Bernhardt,**

Dresden, Freiberger-Platz

Nr. 24.



# Reformations-Brotchen

empfiehlt in bekannter seiner Qualität  
Robert Beyer's Konditorei u. Café.

11 Altmarkt 11.

## J. M. Korschatz, Hoflieferant,

hält sein mit „Neuheiten“ vorzüglich ausgestattetes

## Putz- u. Modemagazin

allen gebräten Damen bestens empfohlen.

11 Altmarkt 11 und  
Waisenhausstrasse, neben dem Victoria-Salon.

# Robert Gaideczka

Magazin „zum Pfau“.

**En gros. Kürschner. En detail.**  
Dresden, Schössergasse, Magazin „zum Pfau“.

Directe Cassa - Etakäufe in London und Amerika  
erlauben mir, vorzügliche Ware zu sehr billigen Preisen zu verkaufen.**Mütze:**

Zimt . . . . .	4 - 8 Zoll.	Schuppen . . . . .	3½ - 4 - 2½	nat. Stunkff . . . . .	9 - 12
Bijam . . . . .	2 - 4	Nord . . . . .	2½ - 3½	Nerz . . . . .	6 - 20 *
Opossum . . . . .	1½ - 2½	Afri . . . . .	2½ - 4	Zobel . . . . .	15 - 50 *
russ. Zob . . . . .	1½ - 2	Greb . . . . .	3½ - 4	für Kinder . . . . .	5 - 15 *

**Boa und Kragen** nach neuester Ragen.**Herrenpelz** 100 Stück am Lager nach bester Ausführung von 30 Thlr. an.**Fussdecken** in großer Auswahl, Reh-, Bär-, u. Wolfs-

decken u. s. w. Angoradecken in allen Graden von 2½ Thaler an.

**Fraujacken** von 6½ Thaler an.**Pelzbesätze** Skunk, Nerz, Zobel, Iltis, Bisam, Kanin etc. Als besonders preiswert empfehl Schwarz gefärbte Schuppenbesatz. den Meter von 20 Groschen - 1 Thlr., als Preis für Stunk.**Damen-Pelz-Jaquettes**

nach neuester Pariser Facon, ausgezeichnet schön passend. Zu Besätzen und Futter verarbeitet ich ausdrücklich nur gute, vollkommen ausgewählte Felle und zu meinen Besätzen werden die dauerbarsten und besten Stoffe verwendet, welche ertheilen, entweder reine Wolle oder prima französische Seide.

**Bestellungen**

auch in den festbarsten Pelzarten führe prompt und gewissenhaft aus. Ich halte stets großes Lager von amerik. Zobel, russ. Zobel (alte Pelzarten habe ich besonders vorbehalt einzuführt), Nerz, Skunk, Silber- und Blaufuchs, Seehund, Kautschakka-Biber u. s. w.

**Unentbehrlich in jeder Familie.**

Dr. Klencke, Der Frauenarzt	geb. 5,70.
Das kranke Kind	* 3,90.
Kosmetik	* 7,20.
Das Weib als Gattin	* 6,00.
Schul-Diätetik	* 2,70.
Diätetik der Seele	* 6,60.
Die Mutter als Erzieherin	* 7,20.
Das Hans-Lexikon	* 15,00.

**Alexander Köhler, Buchhandlung,**  
Dresden, Weißegasse 6, 1.**J. G. Busch, Dresden,**  
Blaudurthögen der Marienbrücke,  
Rohlen-Verkauf, Groß- u. Detailgeschäft.Steintöpfen aus den Alten Werken und Celsinger Gaspeck-  
fößen und Küchtopfen (hinterlassen keine Schalen und beseitigt). Schöne Brautgeschäfte von Taronia, Bohemia u.  
Lieferung direkt ab Werk in Vororten - antritts- und ab Witterungs-  
lage in Kaufnehmen.Post-Adresse: J. G. Busch, Rohlen-Geschäft, Dresden, Blaudurthögen,  
Telegraph-Mr.: Busch, Dresden, Blaudurthögen.**Tanz-Lehr-Institut Eldorado.**Dienstag den 2. November beginnt ein neuer Lehr-  
Kursus. Von 7-8 Uhr getrennt Unterricht für Damen, von  
8-9 Uhr für Herren. Honora 6 Mark. Klasseräume Stein-  
straße Nr. 9, 2. Etage.**Elsässer Holzsäuhe**

das Paar von 2 Mt. 20 Pf. an

empfiehlt in großer Auswahl

**Ernst Zscheile,**  
Galanteriewarenhandlung,  
Dresden, 9 Seestraße 9,  
früher Schießstraße.**Hutagraffen**

Zopf-Kämme

in den neuesten Farben empfiehlt

zu den billigen Preisen

**Ernst Zscheile,**  
Galanteriewarenhandlung,  
Dresden, 9 Seestraße 9,  
früher Schießstraße.**Puppen**

werden repariert und neu gemacht,

nach Wunsch gekleidet,

**Neuheiten**

in Köpfen,

Puppen mit Haar, H. trifft, sind

von 10 Pf. bis 20 Pf. das Stück

in den schönsten Farben und

großartiger Auswahl, legt über

einfache, einzelne Kleider, Verdiene,

Klamme, bekannte Mästdeppe

für Arbeiter, in Wachs oder Ver-

garn, zu kaufen in der

**Dresdner****Puppenfabrik**

Rampesche-Str. 16.

zugleich bitte um rechtzeitige

Bestellung, da es kurz vor dem

Akk mit nicht immer möglichen

alten Puppen nachkommen.

**Pianinos,**

Flügel, Harmoniums

und Pianos aus verschiedensten Ma-

ßen von 20, 30, 40, 50, 60, 70

bis 100 Zoll zum Verkauf und

Verleihen mit Garantie

G. Weinrich, Altmarkt 24, II., 1. Et. Witterungs-

**Emil Hirschfeld's Reitschule,**

Tattersall und Pensionsstallungen,

2 Strafstrafe 2,

empfiehlt einem hochgeehrten zeitlängen Publikum seine mit  
allen Komfort eingerichteten Reitabholställen. — Ausdruck  
in 30 eleganten Reitpferden. Reitunterricht für Damen, Herren  
und Kinder zu jeder Tageszeit. — Vermietung eleganter Säges  
getriebe zum Selbstausrichten.

Preise billig. Gardeorden stets gezeigt. Bekleidung kostet.

Hochachtungsvoll Emil Hirschfeld.

**Gemalte Fenster-Rouleaux,**  
Fenstergazen, Wachsbarhente,  
Möbelstoffe, Tischdecken,  
Schlaf-, Reise- u. Pferdedecken,  
Coca- u. Manillafabrikate,  
Korkteppiche, pat. Kinderstühle

empfiehlt in reicher Auswahl

**C. Amschütz,**  
Landhausstrasse 6,  
Teppich- und Wachstuch-Handlung.

An den Winterabenden wird auf die beiden höchst interessanten

Novellen:

**„Zwei Mütter“****„Nichtschuldig“**aufmerksam gemacht. Dieselben sind enthalten in der wöchentlich  
erscheinenden Zeitschrift: „Romane aller Nationen“, pro  
Heft 10 Pf., und werden pünktlich bezahlt von**Alexander Köhler,**  
Dresden, Weiße Gasse 6, 1. Etage.**Loose à 75 Pf.**  
mit Eintritts-Coupon  
zur Geflügel- und Kaninchen-  
Ausstellungbei den durch rote Plakate kennlichen Verkaufsstellen zu haben.  
Die Eintritts-Coupons haben auch ohne Vorzeigen des Looses  
Gültigkeit.**St. echt Döllnitzer Gose**  
Originalfassung  
empfiehlt als höchste**Restaurant zur Weissbierhalle,**  
Zahnstrasse Nr. 29.

Berliner Weissbier aus der berühmtesten und gebrochen

Brauerei Berlins in bekannter Güte.

**Holz,**  
klein gespalten, 6 Pf. Pflock 10,-.  
Steinkohle a. Stück 10,-.  
Braunkohle a. " 1,-.  
empfiehlt die  
Holzspalterei und Knabenbeschäftigung  
von Emil Lange, Bauernstraße 56.**Pianinos,**  
Flügel u. Pianos  
zu allen Preisen von Schiedmayer, Hölling u. Spone  
genberg, Hagpiel, Rosling, Reutrich, Krantz u. a. m.  
verkauft, verkauft und vermietet billig und  
unter langjähriger Garantie**Edmund Syhre,**  
9 Wilsdrufferstrasse 9, 1. Et.,  
gegenüber dem Café Beyer.Montag den 8. November d. J.,  
von früh 8 Uhr ab,will ich mein Gut „Teichhof“ neben einer Wohn- und einer  
Handelsmühle, deren Alter verdeckt ist, jedoch geschafft, im  
Hotel zum Rautenkranz in Eisenach öffentlich mieten,  
bietet auf 15 aufeinanderfolgende Jahre verpachtet.Einfache liegt an der Häusle in schöner und fruchtbarer  
Gegend des Werrathales, 1½ Et. von Eisenberg, 2 Et. v.  
Gesenach, wobei Milchverkauf stattfindet, und umfasst ein  
Areal von 510 Wein-, 500 Obst- oder 560 Blaup. Wiesen  
Weiden und Feld, die bis auf einige ältere Weiden außerhalb des  
Innenhofes gehörten.Zur Übernahme des Gutes werden Mühlen gehobt ein  
täglichen Kapital von 60,000 M.Die Wiedereinlösung kann bei Herrn Reichsgericht Reichenbach  
in Eisenach einzulegen oder gegen Copialgedächtnis von  
da zu bezahlen.

Die Besichtigung des Gutes kann täglich stattfinden.

**Graf von Hopfgarten.****Ein Geschäft**wird zu kaufen gesucht von  
einem Kreisbeamten junger Mann

im Alter von 20,000 Mark.

Detail-Geschäft bevorzugt. Abt.

unter J. Qu. 93 in die Chr.

G. Weinrich, Altmarkt 24, II., 1. Et. Witterungs-

Galeriestr. 1, erste Etage.

31

# Gebrüder Jacoby, Etablissement für Damen-Mäntel

31 Wilsdrufferstrasse 31.



In Folge der in letzter Saison gemachten Erfahrungen haben wir auch für die Winter-Saison unter Hauptausmusterung Dolmäntel hergestellt, nur qualifizierte, von rein wollenen Stoffen gefertigte und der Mode wenig entsprechende Mäntel einzuführen und werden unbedingt auch fernherin, um unsere werte Kundenfahrt sicher zu erhalten, sämtliche Artikel mit einem getragenen Augen verfassen. Unter Vager ist das größte und bestehende am Platze und empfehlen wie:

**Winter-Paletots** in Double- u. Diagonal-Stoffen.  
**Winter-Paletots** in französischen Bouclé-Stoffen.  
**Winter-Paletots**, ganz anschließend, couleur und schwarz,

**Winter-Dolmans** in allen modernen Fantaiststoffen.  
**Winter-Radmäntel** für's Theater.  
**Winter-Radmäntel** mit Pelz ringsherum besetzt,

für 35 Mark.

**Regermäntel** täglich Neuheiten zu bekannt billigen Preisen.

31

Mein diesjähriger  
**Ausverkauf**  
von  
**Tapisserie - Arbeiten**

bietet eine reiche Auswahl von  
**Schuhen**, musterfertig,  
Von 1 Mr.,  
Schuhspitze nebst Fußbal 1 Mr. 25 Pf.

**Tragbändern**,  
musterfertig, Von 1 Mr. 50 Pf. an,  
**Rückenkissen (Castor-Bouquets)**

von 1 Mr. 50 Pf. an,  
**Sessel, Fuss-Säcke,**  
Stielzieher, Reisetaschen,  
Stuhlborden, Lambrequins, Teppiche  
von 6 Mr. an,

Haus-Segen, Papier-Arbeiten,  
Tuch- und Perl-Stickereien etc.

In vorgezeichneten Weihwaaren,  
Decken und Decken-Stoffen

dagegen gleichfalls eine grösse Partie bedeutend  
im Preise ermäßigt.

Mein großes Vager  
**angesangener Stickereien**

auf Canevab, sowie anderen weiblichen Handarbeiten ist  
mit allen

**Neuheiten der Saison**  
ausgestattet und wird durch tägliche Eingänge ununterbrochen ergänzt.

**Materialien:**  
Stickwollen, Seiden, Perlen, Canevas,  
Decken, Deckenstoffe etc.  
zu äußerst billigen Preisen.

**C. G. Heinrich**  
Dresden, Landhausstraße 14.

## C. G. Heinrich,

Landhausstraße 14.

### Wollene Strickgarne

zu Strümpfen,

das voll ausgewogene Wund von 2 Mr. 20 Pf. an bis  
zu den höchsten Qualitäten.

**Wollgarne für Strickmaschinen.**

Zephyr-, Castor-, Moos-,  
Gobelins-, Mohair-, Pompadour-,  
Persische u. Smyrna-Wollen.

**Auspuffartikel u. Zutaten**  
für Damen-Schneiderei, Putz und Wäsche-  
Confection.

**Mäntel- und Kleider-**

**Fransen**,  
schwarzfiedene Mr. 50 Pf.,  
farbige Mr. 36 Pf.

**Marabuts-Bezüge**,

**Peluche-Besätze**,

**Ornamente**,

**Grelots**,

**Quasten- u. Schnuren-**

**Behänge**,

**Sammet**,

glatt, Mr. von 1,20 Mr.

gemustert, Mr. v. 2,00 Mr.

**Atlas**,

schwarz und couleur,

**Fichte Guipure-**

**Spitze**,

**Seldene Blondin**.

**Spitzen**:

Ellengond

Lanquedoch

Brettonnes

Valencianas

etc.

**Seldene Bänder**.

Lint-Agraffen.

Rüschen.

Tülls, Schleier.

Seiden-Gazen.

etc.

**Dutterstoffe in grösster Auswahl**

von 5 Meter an zu günstigen Preisen.

**Knöpfe**,

Borste- u. Silberknöpfe,

Steinknöpfe 20 Pf. D.

Hornglocken 10 "

Glasknöpfe 5 "

Seidenknöpfe 10 "

**Solden**,

schwarz und couleur,

Chape 10 Gramm 35 Pf.

Anorofleder,

5 Meter lang, Dpf. 35 Pf.

**Zwirne**,

1000 Yard Rollen Dutzend

3 Mr. 50 Pf.

200 Yard Rollen Dutzend

1 Mr. 45 Pf.

100 Yard Rollen Dutzend

75 Pf.

80 Yard Rollen Dutzend

50 Pf.

**Strickzweiz**,

100 Grm. lang, 25 Grm. 10 Pf.

20 Pf. Strähn.

**Halblein-Band**,

alle Breiten, Stück 8 Pf.

**Lana-Litze**,

6 Ellen-Stück 10 Pf.

**Mohair-Kordel**,

24 Meter-Stück 65 Pf.

10 Meter 25 Pf.

**Häkel-Spitzen**,

grobes Sortiment, etc. 8 Pf.

### Nähmaschinen-Fabrik

Frister & Rossmann,  
Actiengesellschaft in Berlin.

Wöchentliche Produktion 700 Maschinen.  
Über 220,000 Stück Nähmaschinen im Gebrauch.

Infolge der rationellen Methode und der grossartigen  
Fertigungen, mit welchen die Werkstätten der obigen Fabrik  
arbeiten, werden die Maschinen in hoher Vollendung her-  
gestellt, so dass sie in Bezug auf Bedienbarkeit, Leistungsfähig-  
keit und Dauer als unübertroffen gelieben.

**Singer-**  
**Familien-**  
**Maschine**,  
vollständige  
Apparate,  
2 Schiffe,  
Spat-Aus-  
bildung, hoch-  
deg. Tische.  
Preis 90 Mr.  
p. Stasse 81 Mr.

**Singer-Medio-Maschinen**  
für Damenschneiderei, Schirm-, Corset-  
Fabrikation etc.

**Neu!** Singer mit verstelltem Schwungrad, Ver-  
mittelt eingestellt u. Metermahl auf Tischplatte.

**Wheeler & Wilson System**,  
vorzüglichste Weisszeug-Maschine.

Preise bedeutend ermäßigt.

Bei Barzahlung 10 Proc. Rabatt.

Unterricht und Verpackung gratis.

Langjährige solide Garantie.

General-Dépot für Dresden:

**C. G. Heinrich**

Landhausstraße 14.

Amalienstraße 28.

33 Schlossstrasse 33, Ecke Altmarkt,  
gegenüber der Wilsdrufferstrasse,

**H. Levy's Stroh- und Modehutfabrik**  
(Inhaber Albert Wolfert) führt ausschließlich

Damenhüte und Kinderhüte,

garniert u. ungarniert. Federn Blumen, Bänder, Stoffe zum Garnieren, Naraffen, Glasblumen. Getragene Hüte werden nach den neuesten Formen modernisiert mit sehr geschmackvoller Garnitur. Amerikanische Einkaufsquellen Dresden.

### Tapisserie-Manufactur

**G. Ulrichs**, Hauptstraße 26 (früher 18),  
empfiehlt in reicher Auswahl jahrmässig in der Tapisserie-Branche verfügbaren angefangenen  
und fertigen Stickereien, sowie mit bestechender Garantie Gegenstände vom einfachsten tillig-  
sten bis feinsten Genre.

Verjüngte Muster werden stets unter Verstellung-Preis verkauft.

Für Schuhmacher! Gute Uhren

80 Centner amerikanische Holznägel, das beste  
Gebissat, 10 Mark pro Centner, sowie ein reichhaltiges Lager in  
Sohl- und Oberleder, alle Sorten Lederaffäule überall  
billig. Die Verhandlung von Bruno Leitert,  
H. Melchnergasse.

# Gebriüder Simon Modebazar

16 Seestrasse 16, Ecke der Breitestrasse.

Infolge des Aufschwungs, welchen das Etablissement durch seine Rechtzeit und gute Waren während seines zweijährigen Bestehens sich erungen hat, haben wir uns veranlaßt, unsere

## Lager in Kleiderstoffen, Damenconfection, sowie Baumwollen- u. Weißwaren

nach ganz bedeutend zu vergrößern und bietet das Etablissement in Kleiderstoffen und Damenmänteln für dieseaison die grossartigsten und geschmackvollsten Sortimente vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.

Wir destr. den uns, täglich billiger und besser zu verkaufen und selbst bei den niedrigsten Preisen nur Waren bester Qualität zu führen.

### Besonders empfehlenswerth:

**Winterpaletots** in hell und schwarz 12 und 12 Mfr.  
**Winterpaletots**, reich garniert, 14 und 15 Mfr.  
**Winterpaletots**, elegante Neuerungen, 20-25 Mfr.  
**Havelocks und Dolmans** 18-30 Mfr.  
**Pariser Modelle in Havelocks und Dolmans**  
 36-60 Mfr.  
**Pariser Modelle in Theater-Rädern** 25 bis  
 50 Mfr.  
**Regenpaletots**, anliegend, mit Garnituren 12-30 Mfr.  
**Rugen-Havelocks**, breite Stoffe, 9-25 Mfr.  
**Filz-Unterrocke** in unbeständiger Auswahl a 2,25,  
 3 Mfr. bis 9 Mfr.  
**Morgenröcke** in Lana und Rülz a 9, 12 und  
 16 Mfr.

Eine Partie **Doppellustre**, Meter 35 und 40 Pf.  
 Eine Partie **Cheviots**, Meter 60 und 70 Pf.  
**Englische Rippe**, Meter 80 und 90 Pf.  
**Englische Diagonale**, alle Farben, Meter 80 und  
 90 Pf.  
 84 breite **Plaids**, Meter 1 Mfr.  
 84 breite **Diagonale**, Meter 1,50 Mfr.  
**Hochelgante Neuerungen** enorm billig.  
**Schwarze Cachemires**, 94 breit, Meter von  
 1-10 Mfr. an.  
 Schwarz 94 breit **Double-Cachemire**, reine Wolle,  
 Meter 2,50 Mfr.  
**Lumas**, 104 breit, in 200 Mustern, Meter 1,70 Mfr.  
 und 1,40 Mfr.

Weiss **Shirting**, Meter 20 Pf.  
 Weiss 64 **Chiffon**, Meter 30 Pf.  
**Weiss Elsasser** 124 **Betttuchleinchen**, Meter  
 1,50 Mfr.  
**Weiss Staugenleinchen und Pique**, Meter 40 Pf.  
**Weiss Pique-Barement**, Meter 70 Pf.  
**Bettzunge**, 64 breit, Meter 40 Pf.  
**Tischläufer**, 104 groß, Stück 1 Mfr.  
**Weiss Elsasser** 64 **Hemden-Tuch**, Meter  
 50 Pf.  
**Weiss Zwirn-Gardinen**, Meter 35 und 40 Pf.  
**Lett-Inlets**, überdrückt, Meter 50 Pf.

### Aussergewöhnlich billig:

Wäsche Meter 30 Pf. — Bunte Mobelauflage, 64 breit, Meter 30 Pf. — Handtücher Meter 20 Pf. — 64 breit Lama-Barement Meter 50 Pf. —  
 Bunte 3-reihige Meter 30 Pf. — Wollene Kuckzenge, 74 breit, Meter 70 Pf. — alte **Bester-Sammelte** spottbillig.

Wir dürfen im Interesse einer jeden Dame sein, daß diese Waren in unserem Etablissement zu beschaffen, indem wir selbst bei den kleinsten

Ginäufen die größten Vorteile bieten.

# Billigste Bezugsgquelle

für angefangene und fertige Stickereien, sowie sämmtliche Tapisserie-Artikel.

## Hartmann & Saam,

17 Schloss-Strasse 17,  
 vis-à-vis dem Königlichen Schlosse.

**Kunststoffe & Düfte**,  
 10 Altenstr. 19.

**Postsparkauf.**

Seestrasse 14, I.  
 Modes et Confection de Paris.

Grossartige Auswahl in  
**Costümnes, Hüten**  
 und **Futartzikeln**.

Geschmacksvoll geschnittene Hüte, graziose  
 Paros, von S. Marie an bis zu den hoch-  
 elegantesten Erzeugnissen der Mode.  
 Aufstellung von Damengarderobe  
 in schnellster, elegantester, billiger  
 Ausführung.

**Hulda Birckner-Hackenbroch**,  
 Seestrasse 14, I.

Unentbehrlich für jede Familie!  
 Oscar Baumann's aromatische  
**Hibischiwurzelseife**.

Unverfaßt mit desto Toilettenseife für die Haut, bestes Mittel  
 gegen Sonnenbrand, Sonnenbrand, Mittelpunkt und zu starke  
 Hitze des Gewölbes. Die Wohlgerüchte erwählt ist die Haut,  
 beruhigt und verbessert den Zustand und erhält denselben bei  
 fortwährendem Verbrauch an seinem und beliebtesten Ansehen.  
 Preis a Stück 20 und 40 Pf., 3 Stück 50 Pf. und 1 M.  
 Altklassiges Lager in der Toilettenseifenhandlung von  
**Oscar Baumann**, 10 Frauenstr. 10.

Grösstes Lager franz., engl. u. deutlicher Toilettenseifen.

**A. Hollack**,  
 in Berlin  
**Berliner Weißbier**.  
 Mit der Sicherheit für das gesundeste Bier.  
**Gebrüder Hollack**, Dresden-Neust.

**Winterkurstadt Davos.**  
 Ein kleineres Curhaus Davos liegt im  
 Seegebiet, bei Beginn der Winter-saison im ungefähr  
 Grünwald.

Prospekte gratis. G. Städler.

Geegründet 1865.  
**Bierhandlung Gebrüder Hollack**,  
 Königsbrücke 91.  
 Grösste Auswahl div. Flaschenbiere.  
 Grancipalma in alle Städte.





# C. H. Hesse

## Tuchwaaren-Handlung

### 22 Marien-Strasse 22

Ecke der Margarethenstrasse.

Größtes Lager am Platze.

Feste Preise.

Für die bevorstehende Saison ist mein Tuchwaaren-Lager mit sämtlichen Neuheiten bester in- und ausländischer Fabrikate so außerordentlich reichhaltig ausgestattet, dass ich den weitgehendsten Anforderungen zu genügen im Stande bin.

**C. H. Hesse**  
22 Marien-Strasse 22  
Ecke der Margarethenstrasse.

Tricot-Taillen, Damen- und Kinderwesten, Jagdwesten, Jagdgamaschen, Damenröcke, Arbeit-jacken.

Kinder-Mäntel, Jäckchen, Kleidchen, Röckchen, Schürzen, Hütchen und Schuhe.  
Woll-Puppen.

# Wilhelm Krieger

iebiger Inhaber: A. Kleeburg,  
35 Wilsdrufferstrasse 35,

empfiehlt  
hochlegante Neuheiten  
in Theater-Mänteln, Kapotten, Shawls,  
Tüchern, Dauphons u. s. w.

Unterzeuge, Lamahemden,  
Pat.-Gesundheits-Hemden  
in Wolle, Baumwolle und Seide.  
Kniewärmere, Gamaschen.

In den von mir gefertigten Strumpfwaaren lasse ich der größeren Haltbarkeit wegen Mohairgarn in die Füsse einstricken.

Freiberger-Platz 23. Freiberger-Platz 23.

## Seidene Bänder

zu Hut-Garnierungen, Besatz und Gravatten.  
Aus Herbst- und Winterstoffen neu eingefüht.  
Peluche, schwarz und creme, Meter 6 M.,  
Atlas, cremeart, Meter von 1 M. auf 40 Pfennige an,  
Bergo, cremeart, Meter 2 M. auf 15 Pfennige.

**Sleider- u. Mantelsfransen.**  
Schwarzfeld, Kronen, Meter von 25 qm. an,  
Schwarzfeld, Kronen mit Chenille, Meter 10 qm. an,  
Schwarzfeld, Kronen mit Perlen, Meter von 60 qm. an,  
Schwarzfeld, Kronen mit Chenille und Perlen,  
Meter von 50 qm. an.

**Wollene Sleiderfransen**  
in den neuesten Farben,  
Meter 20 qm. mit Chenille 10 qm. und 85 qm.

Muster 8 cm. einseitig und vertieft.  
**Seidene Stoffknöpfe**, schwarz u. creme,  
Kunststoff, Qualität, Preis nur 150 Pf., E. g. 15 Pf., zu  
Monteln u. Paletots, auch nur 20 Pf., E. g. 15 Pf.,  
Vermitteckeupie, E. g. von 20 Pf., alle Arten Be-  
satzartikel, Knöpfchen, Gravatten, Spulen, Tüll,  
Muster zwecks Einseitig und vertieft.

**Corsets**,  
so versch. Ausführ., Material p. 30 Pf., bis 90 Pf., Weite  
S. d. 60 Pf. an bis 100 Pf., Material dagegen p. 125 Pf. an.  
Eu. gross. En detail.

**Heinrich Hoffmann**,  
23 Freiberger-Platz 23 (früher 24)  
und 1 Wallstraße 4.

**450,000 Cigarren**,

Sumatra mit rein amerik. Einlage, hochfeine Qualität, grosse Façon, offerire mit 30 Mark pro Mille.

**Robert Müller**,  
Pirnaischestrasse 43. Ecke der Langestraße.

# Elegante Winterpaletots für Herren. Neuheiten der Saison.



Paletot „Sibirien“ aus feinem Diagonalstoff mit breitem Grimmer-Kragen	Wort.
Paletot „Schuhwalf“ aus Cheviot	30, 36-48.
Kaiser-Paletot aus feinem Floconne	36, 40-55.
Kaiser-Mantel aus Diagonal-Want	24, 27-42.
Floconne	20, 24-40.
Studenten-Paletot und Mantel in ebigen Stoffen und Färbung	18, 24-36.

**S. H. Samter & Co.**,  
Etablissement ersten Ranges für hochfeine Herren-  
und Damen-Bekleidung.  
Frauen- und Galeriestrassen-Ecke,  
schräg über Herrn J. H. Meyer jun.

## Von den rühmlich bekannten Kaffee-Surrogaten

(Fränk. Kaffee)  
von Heinrich Braud Söhne, Ludwigshafen,  
alte Stett.

Engros-Lager  
und bereite bei größter Abnahme Gabelfreize.

**Heinrich Böslott**,  
Dresden, Wallstraße 19, zunächst der Post.

## Winter-Mäntel!!!

für Damen in gutem Stoff und schönem Besatz von 9  
Mr., in Stoffmänteln mit Plüschi von 13-15 Mr.

Havelocks p. 8 Mr., Regen-Paletots von 4½ Mr.

Kinder-Winter-Mäntel von 3½ Mr.

**H. Beermann's Bazar**,  
auf Schelferstraße 1, eine Treppe rechts,  
Gute Altmarkt 1, gegenüber der Germania,  
im Hause der Conditorei Treppe.

## Ausverkauf

### vorjähriger Tapisseriearbeiten

zu und unter dem Selbstkostenpreis.  
**Emil Heinicke**,  
Annenstrasse.



## Das Neueste in wollenen Capotten

von Mr. 2,50 bis 8 Mr.  
ferner in reichster Ausführung:  
Zum Beispiel, gesichtete Damen-  
Sachen, Kindermädchen in allen  
Größen, Kinderwärmer, Pelzbinden  
u. Unterhosen, Unterhosen für  
Jungen und Damen in verschie-  
denen Qualitäten und zu den  
billigsten Preisen empfohlen.

**H. Müller**  
(vorm. G. Heermann)  
31 Annenstrasse 31.

Damier erhalten Rabatt.

## Schule f. Holz- u. Marmor-Malerei

Dresden.

Die Unterr. erlaubt sich ganz ergeben, anzuseh., doch sie dienen  
Unterr. vom 15. Nov. an, einen Monat. Gurth in Nachahmung  
v. Holz- u. Marmor-Wänden nach der anerkannt besten Methode,  
der auf mehrere, z. B. quadratisch, verziert wird, Holz- und Marmor-  
Malerei-Schule an Rotterdam eröffnen werden. Anmelde., sowie  
Anreise-Akte, welche man gefüllt, richten an die Schule.

**Nigellus & Schernitzky**, Maler,  
Dresden, Amalienstraße 28.

**Rich. Chemnitzer**  
18 Wilsdruffer-Strasse 18  
empfiehlt sein großes Lager von  
**Winter-Kleiderstoffen**  
unter besonderem Hinweis auf folgende aussergewöhnlich vortheilhafte und wohlfeile "Serien" von  
60 cm. breit. **reinwollenen Drap Velours**  
(gediegener schwerer Costumestoff) Meter 95 Pfennig.  
60 cm. breit. **reinwollene Croisées**  
(in sämtlichen neuen Farben (gleichmässiges, höchst solides Fabrikat) Meter 1 Mark.)  
**Rich. Chemnitzer.**

18 Wilsdruffer Str. 18

## Tapisserie-Manufaktur **C Hesse,** Königlicher Hoflieferant, Altmarkt.

Neben meinem mit Neuheiten jeder Art aufs Reichhaltigste ausgestatteten Lager halte ich eine sehr schöne Auswahl zurückgesetzter angefangener und fertiger Tapisserie-Arbeiten zu weit billigeren als den sonst üblichen Ausverkaufspreisen für vortheilhafte Weihnachts-Einkäufe hiermit bestens empfohlen.

Höhere Töchterschule und Pensionat von E. u. Th. Reinhardt, Bürgerwiese 15b, I. Begehrte vom 6.—18. Lebensjahr. Regelmäßige Lebhaft. Erholungs- u. gymnast. Stunden großz. d. Geistl. u. k. schatt. Gärten.

# Ausverkauf

unteres  
vollständigen Manufacturwaaren-Lagers  
zu festen, äusserst billigen Preisen,  
bestehend in:  
neuen Damenkleiderstoffen für Herbst und Winter,  
Gesellschaft, Haus und Promenade, nebst einer  
grossen Auswahl in Besätzen,  
Lustre, schwarz Cachemire, carrierte Stoffe, Regenmäntel-Stoffe,  
Regenmäntel, Herbst- und Winter-Paleots.



Filz-Kinder-Jäckchen und Paleots. Schürzen, seidene Tücher,  
Herren-Cachemez in Seide, Halbseide und Wolle.

**A. Jost & Co.,**

Altmarkt und Schloss-Straßen-Ecke.

# Gebr. Giese

(Ferd. Blind's Nachf. Gründung des Geschäfts 1830)  
Neustadt-Dresden, am Markt Nr. 7

empfehlen in sehr reicher Auswahl alle Arten

## Betroleum-Lampen

zu aufallend billigen aber festen, an jedem Ort in Zahlen vertheilt. Preisen.

**Gebr. Giese**

führen nur Lampen mit Brennern

der bewährtesten Systeme  
und garantiret vor:

- größte Leuchtkraft,
- absolute Gefahrlosigkeit,
- vorzügliche Haltbarkeit.

## Hänge-Lampen

Preis dieser  
Hänge-Lampe  
17 Pfennig.

Überaus großer Auswahl mit und ohne Aufhängungen zu sehr  
ermäßigte Preisen. Befestigung der Hänge-Lampen in zuverlässiger  
Weise unter Garantie.

**Gebr. Giese**

empfehlen als Spezialität:

Tisch- und Hänge-Lampen  
mit Meissner Porzellan-Körpern  
zu sehr ermäßigten Preisen.

Brenner der verschiedensten Systeme, darunter als

**Nieheit: Doppel-Brenner**  
mit Sicherheits-Auslöser und 2 Dichten aus jeder älteren Lampe  
anzubringen; brennen anwendlich in unserem Magazin zur Ansicht.

**Gebr. Giese**

haben Petroleum und Kaiser-Oel  
in bekannter vorzüglichster Qualität und senden dasselbe von 10 Liter ab  
frei in's Ausland.  
Bekannt nach auswärts prompt unter unentgeltlicher Dar-  
leistung von Künsten.

## Die Möbel-Handlung

Altmarkt 8, part. u. 1. Etage,  
empfiehlt Polster- und Tischler-Möbel, antik und imitirt,  
Spiegel, Niederbetten, alte Arten, verschiedene Arbeiten in  
größter Auswahl, für jede Ausstattung ratsend, in solider Arbeit  
und zu billigen Preisen.

**J. Baudenberger,**  
Altmarkt 8, part. u. 1. Etage.

**Bett-Tophas von D. Schubert,**

D. R.  
Patent.



Die Söhlbaus, welche mit den Raum von 1 Mtr. 30 Cm.  
beanspruchen, lassen sich mit Vierfüßer in ein gr. Bild rückt  
Bett entzalten unter waghals und geringer Arbeit, sind billiger zu  
verkaufen, auch werden Dienste an Toperen abgedeckt.

Zusammen mit angebauten ich mein großes Lager fertiger  
Tischler- und Polster-Möbel zu vollkommenen Einrichtungen,  
die solide Arbeit.

## Grbswurst

a 65 Pf.,  
Grbsbret mit Schinken  
a 75 Pf.,  
Suppentafeln a 12 Pf.,  
alte Gedre, Unzen u. Dosen  
von A. Schörko

empfiehlt und versendet nach  
auswärts gegen Nachnahme

Emil F. Richter,

27 Annenstr. 27.

## Ausverkauf!

500 Pariser  
Winterüberzieher

nebst Anzügen, nur einen Mo-  
nat getragen, d. sgl. große Aus-  
wahl neuer Hülle sollen billig  
verkauft werden. Bekleidungen  
nach Maß werden von besten  
Stoffen aufgefertigt Galeriestr. 11  
im Handgesch. 1. Et., 1. Wänden-

C. L. Herzfeld.

## 10 Paar Tauben

zur Zucht (Mädchen) sind zu

jedem Preis zu verkaufen.

Max Thürmer,

Österstrasse 9.

## Kinder-Garderoben-Magazin

**J. Boss**

43 Wilsdrufferstrasse 43

empfiehlt ein wohlsortiertes Lager rei-  
sender Neuheiten für bevorstehende  
Wintersaison.

## Kinder-Garderoben-Magazin

**J. Boss**

43 Wilsdrufferstrasse 43.

Die  
Eröffnung  
eines  
Zweig-  
Geschäfts

in  
Dippoldis-  
walde,

Dresdner Strasse 147,  
vis-à-vis dem rothen  
Hirsch,  
zeigt mit der Bitte um  
freundliche Verücksichtigung  
an

Reinhold  
Ulbricht,

Special-Geschäft  
für  
Regenmäntel,  
alle Arten  
Damenmäntel,

Großen,  
Jungen-  
Mädchen-  
Mützen-  
Mäntel  
etc.

Dresden,  
Marienstrasse 24,  
vis-à-vis  
dem Porticus,  
im Hause mit zwölf  
Laternen.

Reinhold

## Anzeige

Durchsuchen wir unsere weite Kunstschatz-  
kammer Dresden und Umgegend in ihrem eigenen Inter-  
esse, alle für uns bestimmten leeren Kästen, Tassen etc.  
nur durch Graffit verl. Münchner, Station Haupt-  
bahnhof Dresden, 240 zugehen zu kaufen, oder  
aber franco Station Tharandt zu senden.

C. R. Sebastian & Co.

## Tanzunterricht.

Anmeldungen zu dem am 16. November  
beginnenden Kursus werden ab sofort bis  
Nr. 24 entgegenommen.

**Anna und R. Möller,**  
Königl. Sächs. Hof-Ballettmästher.

Dem gezierten Publikum von Dresden und Umgebung zur  
gefäll. Notiz und Kenntnisnahme, daß ich am heutigen Tage ein

## Posamentengeschäft

Ferdinandstrasse Nr. 1

Läufig erworben habe.  
Mein Lager ist mit allen in dieses Fach eindringenden Ar-  
tikeln gut fortgerichtet und mit Neuerungen für die Winter-Saison reich-  
lich ausgestattet, so daß ich überzeugt bin, allen Anforderungen  
eines mißdeutenden Publikums gerecht zu werden. Meine  
Ausgangsfrage soll es sein, ob gute, solide Ware, möglichst  
billige Preise zu stellen und halb so viel bei Bedarf bestellen.

Reinhold Radisch,  
Dresden, Ende Oktober 1880.

## Tanz-Unterricht,

Wallenbaustrasse Nr. 29.

Im grossen Saale der Société.

Anmeldungen zu dem am 4. November beginnenden dritten

Kursus werden entgegenommen Am See 36, 2. Etage.

Ernst Eduard Berger.